



2016 / 2017

THE GERMAN WATCH ザ・ジャーマンウォッチ EL RELOJ ALEMÁN DIE DEUTSCHE UHR 德国表率 HET DUITSE HORLOGE 독일 시계 LA MONTRE ALLEMANDE

MARKENBUCH BRANDBOOK 2016/2017



UHREN FÜR PERSÖNLICHKEITEN.
TIME FOR PERSONALITIES.

INHALT * CONTENT



JUNGHANS - DIE DEUTSCHE UHR

Herkunft – <i>Heritage</i>	4
Entwicklung – <i>Development</i>	8
Herstellung – <i>Production</i>	10
Design – <i>Design</i>	12

JUNGHANS MEISTER

Geschichte – <i>History</i>	14
<i>Meister Pilot</i>	20
<i>Meister Telemeter</i>	22
<i>Meister Driver</i>	26
<i>Meister Kalender</i>	28
<i>Meister Agenda</i>	34
<i>Meister Chronoscope</i>	38
<i>Meister Chronometer</i>	40
<i>Meister Classic</i>	44
<i>Meister Handaufzug</i>	48
<i>Meister Damen</i>	50
	52

ERHARD JUNGHANS

Geschichte – <i>History</i>	60
<i>Erhard Junghans Aerious</i>	66
<i>Erhard Junghans Tempus</i>	68
Kaliber – <i>Calibre</i>	72
	78

MAX BILL BY JUNGHANS

Geschichte – <i>History</i>	82
<i>max bill Chronoscope</i>	88
<i>max bill Automatic</i>	92
<i>max bill Quarz</i>	96
Original – <i>Original</i>	100
<i>max bill Handaufzug</i>	102
<i>max bill Damen</i>	104
<i>max bill Tischuhr</i>	108
<i>max bill Wanduhr</i>	118
	120

JUNGHANS PERFORMANCE

<i>Spektrum Automatic</i>	122
<i>Spektrum Mega Solar</i>	128
<i>Spektrum Damen</i>	130
Geschichte – <i>History</i>	132
<i>Force Mega Solar</i>	134
<i>Voyager MF</i>	138
<i>Milano Mega Solar</i>	140
<i>Milano Solar</i>	142
Geschichte – <i>History</i>	144
<i>1972 Chronoscope Solar</i>	146
<i>1972 Chronoscope Quarz</i>	148
	150
	152
	154
	155

JUNGHANS 1861 - 2016

Zeitreise – <i>Journey through time</i>	156
---	-----

GLOSSAR - GLOSSARY

166



HERKUNFT * HERITAGE

AUS DEM SCHWARZWALD FÜR DIE WELT.
FROM THE BLACK FOREST FOR THE WORLD.

Der Südwesten Deutschlands, insbesondere der Schwarzwald, war schon immer eine Region der Tüftler und Erfinder. Viele Unternehmen der feinmechanischen Industrie haben hier ihren Ursprung – manche mit bis heute andauernder Weltgeltung. Sie begründeten eine Tradition, in der innovative Ideen große Technologieumwälzungen hervorgebracht haben. Dies gilt in ganz besonderem Maße für Deutschlands traditionelles Uhrmacherhandwerk, aus dem sich eine expandierende Uhrenindustrie entwickelte, die heute noch internationale Standards setzt. In dieser Tradition steht Junghans seit über 150 Jahren: aus dem Schwarzwald für die Welt.

The south-west of Germany, especially the Black Forest, has always been a region of experimenters and inventors. Many of today's world-renowned companies in the precision mechanics industry started out here. A long tradition, in the course of which innovative ideas have spawned great technological revolutions. Germany's traditional watch-making craftsmanship and, emerging from it, an expanding watch industry which sets international standards to this day, have their roots in the Black Forest. Junghans has been a part of this tradition for more than 150 years: from the Black Forest for the world.

DIE DEUTSCHE UHR – MADE IN SCHRAMBERG. THE GERMAN WATCH – MADE IN SCHRAMBERG.



Erhard Junghans
1823 – 1870

1861 schlägt die Geburtsstunde von Junghans. Erhard Junghans gründet in Schramberg ein Unternehmen, das in den folgenden Jahrzehnten nicht nur Industriegeschichte, sondern auch Stadt-, Regional- und sogar Architekturgeschichte schreibt. Schramberg wird Uhrenstadt und das Werksgelände zu einem eigenen Kosmos, einer Stadt in der Stadt mit Tausenden Beschäftigten. 1903 ist Junghans die größte Uhrenfabrik der Welt, seit 1918 gekrönt von dem heute noch weithin sichtbaren Terrassenbau, der die modernsten Arbeitsplätze seiner Zeit bot – hell, lichtdurchflutet und absolut perfekt strukturiert. Eine der faszinierendsten Erfolgsgeschichten deutscher Uhrenindustrie wird im 21. Jahrhundert fortgeschrieben. Auch heute bekennen wir uns zum Produktionsstandort Schramberg und damit zu Qualitätsmaßstäben, die traditionelles Handwerk mit neuester Uhrentechnologie, modernsten Fertigungsmethoden und aufregendem Design kombinieren. Das macht jede Uhr mit dem Stern so einzigartig, dass wir mit Stolz sagen können:

Junghans – die deutsche Uhr



Junghans saw the light of day in 1861. Founded by Erhard Junghans in Schramberg, in the decades that follow the company goes on to write not only industrial, but also urban, regional and even architectural history. Schramberg becomes a clock town and the factory premises a world of its own, a town within a town with thousands of employees. By 1903 Junghans is the world's largest clock factory, since 1918 crowned by the terrace building that still stands prominently in the landscape today, offering the most modern work places of the time – bright, light-filled and perfectly structured. One of the most fascinating success stories in German watch and clock history continues to be penned in the 21st century. We are still committed to our Schramberg factory and hence to quality standards that combine traditional craftsmanship with advanced watch technology, state-of-the-art production methods and inspirational design. This is what makes every timepiece with the star so very unique that we can proudly state:

Junghans – the German watch

IDEEN. INSPIRATIONEN. INNOVATIONEN. IDEAS. INSPIRATIONS. INNOVATIONS.

Am Anfang steht die Idee

Die Ablesbarkeit der Zeit ist ein nahezu unerschöpfliches Thema. Dementsprechend aufwändig und differenziert ist der Weg, den eine Junghans zurücklegt, bis sie am Handgelenk eines neuen Besitzers getragen wird. Ein schöpferischer Prozess, bei dem gestalterische und konstruktive Ideen die tragende Rolle spielen, ästhetische und ergonomische Gesichtspunkte einfließen, fertigungs- und montagetechnische Kriterien auf den Prüfstand kommen. Das Ergebnis ist nicht nur eine Uhr – es ist die Begeisterung für eine neue, authentische Junghans.

It all starts with an idea

The legibility of time is a virtually inexhaustible subject. Accordingly, the process undergone by a Junghans is suitably complex and intricate before it may grace the wrist of its new owner. It is a creative process, in which design and engineering ideas assume a leading role, aesthetic and ergonomic aspects are taken into account, and production and assembly criteria are rigorously tested. The product is not only a watch – but the passion for a new authentic Junghans.



GENAUIGKEIT. SORGFALT. HINGABE.
PRECISION. THOROUGHNESS. PASSION.



Aus Liebe zum Detail

In jeder Junghans Uhr steckt eine Menge Herzblut: Sorgfalt, handwerkliches Können und das Gespür für gestalterische Feinheiten, die alle Arbeitsschritte bei Junghans prägen. Ein durchgängiges Qualitätsmanagement begleitet jede Junghans von Anfang an: Bevor eine Uhr in Produktion gehen kann, werden die technischen Erstmuster und Serienteile sowohl optischen als auch technischen Tests unterzogen. Nachdem alle Komponenten die Qualitätskontrollen passiert haben, entsteht aus vielen Einzelteilen eine Junghans Uhr. Für jede dieser Uhren gilt: Vom ersten Handgriff bis zur finalen Endkontrolle begleitet ein Monteur oder ein kleines Team den gesamten Entstehungsprozess und zeichnet sich für jede fertige Uhr verantwortlich.

A love for detail

A great deal of passion is invested in each Junghans timepiece: instilled by the care, craftsmanship and intuitive feel for design refinements that characterise every production stage at Junghans. Every Junghans undergoes seamless quality management from inception: before the production of a watch is launched, the first samples and series parts are subjected to optical and technical tests. Once all components have passed the quality checks, a Junghans timepiece is assembled from many individual parts. From the first work step to final inspection, one watchmaker or a small team supervises the creation process and is responsible for every finished timepiece.





DESIGN * DESIGN

PERSÖNLICHKEIT. STIL. CHARAKTER.
PERSONALITY. STYLE. CHARACTER.

Uhren für Persönlichkeiten

Uhren spiegeln Persönlichkeiten wider, das Stilbewusstsein ihrer Besitzer, sie unterstreichen die Identität ihrer Träger. Wer sich für eine Junghans entscheidet, gibt ein klares Statement ab für mehr Sein als Schein. Ein Bekenntnis zu einer traditionsreichen Marke, die immer wieder neu und zeitgemäß interpretiert wird. Zeitgenössische Gestaltungstrends und internationale Marktentwicklungen werden bei Junghans auf souveräne und eigenständige Art und Weise umgesetzt.

Time for personalities

Timepieces reflect their owner's personality and sense of style, underscoring the wearer's character. In opting for a Junghans, a clear statement is issued in favour of substance over appearance. A tribute paid to a traditional brand that constantly reinvents itself in an innovative modern cast. Junghans meets contemporary design trends and international market developments with expertise and originality.



JUNGHANS MEISTER

MEISTERSTÜCKE
SEIT 1936

MEISTER-PIECES
SINCE 1936





BLEIBENDE WERTE
AUS MEISTERHAND.
LASTING VALUES
CRAFTED BY MASTERS.





MEISTERWERKE DES UHRENBAUS. HOROLOGICAL MASTERPIECES.



Junghans Chronometer 1951

Designkultur aus dem Hause Junghans

Meisterwerke entstehen, wenn technische Errungenschaften ihre ästhetische Gestalt erhalten. Diese enge Verbindung von Technik und Ästhetik wurde bei Junghans schon früh erkannt und führte zu einer eigenständigen hauseigenen Designkultur. Die Junghans Armbanduhren der 30er bis 60er Jahre, die aus der Feder des Produktgestalters Anton Ziegler stammen, demonstrieren dies eindrucksvoll. Anton Ziegler prägte über viele Jahrzehnte das Aussehen der Junghans Uhren. Die heutige Meister Linie basiert auf den historischen Entwürfen der Meister Uhren aus dieser Ära und setzt ein klares Statement für den klassischen mechanischen Uhrenbau bei Junghans. In ihrem charakteristischen Design spiegeln sich Geschichte und Gegenwart der Marke zugleich wider. Dadurch hält die Faszination der Meister bis heute an.

Design culture made by Junghans

Masterpieces come into being when technical achievements take on aesthetic form. This close relationship between technology and aesthetics was recognized by Junghans at a very early stage and led to the company's unique design culture. The Junghans watches of the 1930s to the 1960s created by product designer Anton Ziegler demonstrate this most impressively. Anton Ziegler shaped the appearance of Junghans watches over many decades. The current Meister line is based on the historic design for the Meister watches of this era and makes a clear statement about the classic mechanical horology at Junghans. Its characteristic design simultaneously reflects both the past and the present of the brand. This explains the fascination exerted by the Meister right up to the present day.



Junghans Katalog 1937
Junghans catalogue 1937



Jede Zeit hat ihre Legenden

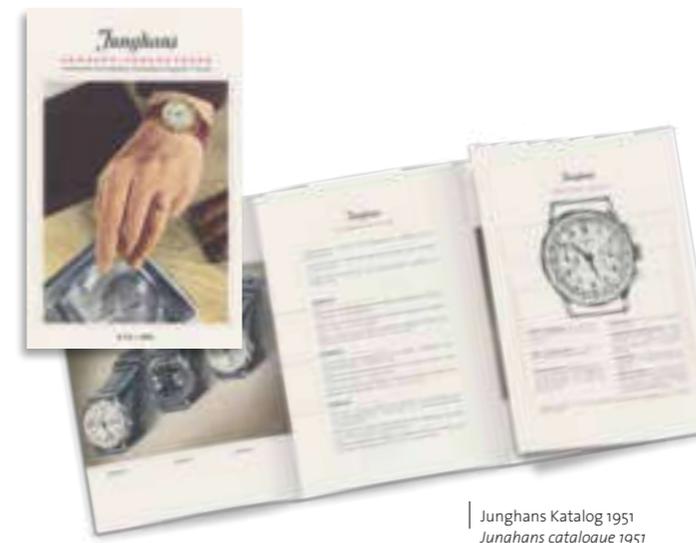
Den hohen Anforderungen der Fliegerei an die Zeitmessung stellte sich Junghans in den 1930er Jahren und produzierte Borduhren für den Flugverkehr. Angefertigt wurden diese in Terrasse 7 des heute denkmalgeschützten Terrassenbaus, der durch seine Bauweise für damalige Verhältnisse der filigranen Arbeit der Uhrmacher optimale Lichtbedingungen bot. 1946 lagen die Pläne für den ersten Armband-Chronographen mit dem selbstentwickelten Kaliber J88 auf dem Tisch: ein Handaufzugs-Chronograph mit 19 Steinen, Schaltrad und aufwendiger Breguetspirale. Mit der Serienfertigung ab 1949 kam das zuverlässige Kaliber in verschiedensten Junghans Modellen zum Einsatz, 1951 zeigen die Zifferblätter erstmalig eine Tachymeter- und Telemeter-Funktion. Als die neu gegründete Bundeswehr 1955 eine Dienstuhr für ihre Piloten sucht, erhält Junghans den Zuschlag und produziert den heute legendären Flieger-Chronographen mit zwölfckiger Lünette (Typ BW-111).

Legends of their time

The high demands placed on timekeeping by aviation were first addressed by Junghans in the 1930s, when the company produced on-board clocks for air traffic use. These were manufactured in level 7 of the now heritage-listed terrace building, the structure offered optimal lighting conditions for the delicate task of watchmaking. In 1946, plans for the first wrist chronograph with the in-house calibre J88 were completed: a hand-wound chronograph with 19 jewels, ratchet wheel and Breguet hairspring. Series production began in 1949, marking the introduction of the reliable calibre in various Junghans models, with 1951 seeing the first appearance of a tachymeter and telemeter function on the dials. In 1955 the newly-established Bundeswehr had a requirement for a service watch for its pilots. The order was won by Junghans, which went on to produce the now legendary pilot chronograph with its dodecagonal bezel (type BW-111).

GESCHICHTE JUNGHANS MEISTER * HISTORY JUNGHANS MEISTER

RAUM UND ZEIT.
SPACE AND TIME.



Junghans Katalog 1951
Junghans catalogue 1951



Bundeswehr Chronograph
von 1955
German Bundeswehr
chronograph 1955



Meister Pilot
027/3590.00

Ausstattung: Automatikwerk J880.4, Chronoscope mit Stoppsekunde und 30-Minuten-Zähler, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 43,3 mm, beidseitig drehbare Lünette, 7-fach verschraubter Gehäuseboden mit Windrosen-Dekor, beidseitig entspiegeltem Saphirglas, Lederband mit Vernietung und Dornschnelle aus Edelstahl, wasserdicht bis 10 bar.

Features: Self-winding movement J880.4, chronoscope with second stop and 30-minute-counter, luminous dial markings and hands, stainless steel case Ø 43.3 mm, bidirectional turnable bezel, seven-times screwed back with compass rose decoration, sapphire crystal with anti-reflection coating on both sides, riveted leather strap with stainless steel buckle, water-resistant up to 10 bar.



Meister Pilot
027/3591.00



Meister Telemeter
027/3380.00



Meister Telemeter
027/3381.44



Meister Telemeter
027/5382.00

Ausstattung: Automatikwerk J880.3, Chronoscope mit Stoppsekunde und 30-Minuten-Zähler, Telemeter- und Tachymeterskala, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl bzw. PVD-beschichtet Ø 40,8 mm, 4-fach verschraubter Sichtboden, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Lederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. PVD-beschichtet oder Edelstahlband mit Faltschnelle, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding movement J880.3, chronoscope with second stop and 30-minute counter, telemeter and tachymeter scale, luminous dial markings and hands, stainless steel or PVD-coated case Ø 40.8 mm, four-times screwed back with mineral crystal, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, leather strap with stainless steel or PVD-coated buckle or stainless steel bracelet with folding clasp, water-resistant up to 3 bar.

Eines der ersten Automobile in Schramberg, 1895
One of the first automobiles in Schramberg, 1895



GESCHICHTE JUNGHANS MEISTER * HISTORY JUNGHANS MEISTER

LEIDENSCHAFT UND PIONIERGEIST.
PASSION AND PIONEERING SPIRIT.

Oskar Junghans, Maybach und Daimler, 1895
Oskar Junghans, Maybach and Daimler, 1895



Ein spannendes Stück Automobilgeschichte

Ende des 19. Jahrhunderts war Autofahren keine Selbstverständlichkeit, sondern ein Abenteuer. Eines, auf das sich Arthur Junghans voller Begeisterung einließ: Bereits 1892 erwarb er einen Daimler-Probewagen, der von Wilhelm Maybach persönlich überführt wurde. Die schwäbischen Unternehmer Arthur Junghans, Wilhelm Maybach und Gottlieb Daimler verband eine tiefe Freundschaft. Ihre Treffen in der Villa von Arthur Junghans führten zu Einfällen, die zahlreiche bedeutende Erfindungen hervorbrachten, wie z. B. die Schneckengetriebelenkung oder die Idee zur elektrischen Zündung. Heute gehören Autos zwar längst zum Alltag, doch noch immer strahlen ihre Vorgängermodelle eine ungemeine Faszination aus – ebenso wie die ersten in Schramberg gefertigten Automobiluhren. Als Vorläufer des modernen Tachometers zeigten diese Uhren nicht nur die Zeit – bei bekannten Distanzen konnte mittels der gefahrenen Zeitspanne die Geschwindigkeit ermittelt werden. Mit dem patentierten „Geschwindigkeitsmesser“ von 1905 gelang es Arthur Junghans' Sohn Oskar, einen Meilenstein in diesem Bereich zu setzen. Jetzt, über 100 Jahre später, baut Junghans wieder eine „Autouhr“: die neue Meister Driver.

A fascinating piece of automotive history

At the end of the 19th century motoring was no banal activity, it was an adventure in its own right. An adventure that Arthur Junghans plunged into with passion: in 1892 he bought one of the first Daimler test cars, delivered to him by Wilhelm Maybach in person. A close friendship existed between the Swabian entrepreneurs Arthur Junghans, Wilhelm Maybach and Gottlieb Daimler. Their meetings at the villa of Arthur Junghans served to generate ideas, with these in turn producing numerous significant inventions, such as worm gear steering and the idea for electrical ignition. Today, cars have long become everyday objects, but the early models continue to radiate a strong aura of fascination – just like the first Schramberg-produced car clocks. As predecessors to the modern tachometer, these clocks not only displayed the time - the time taken to travel known distances could be used to calculate speed. With the patented “speed measuring device” from 1905 Arthur Junghans' son Oskar succeeded in setting a milestone in this field. Now, over a century later, Junghans has another car-based timepiece in its range: the new Meister Driver.



Autouhr 1930
Car clock 1930



| Meister Driver Chronoscope
027/3685.00



| Meister Driver Chronoscope
027/3686.44



| Meister Driver Chronoscope
027/3684.00

Ausstattung: Automatikwerk J880.3, Chronoscope mit Stoppsekunde und 30-Minuten-Zähler, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 40,8 mm, 4-fach verschraubter Sichtboden, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Lederband mit Perforierung im Unterleder und Dornschnelle aus Edelstahl bzw. Edelstahlband mit Faltschnelle, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding movement J880.3, chronoscope with second stop and 30-minute-counter, luminous dial markings and hands, stainless steel case Ø 40.8 mm, four-times screwed back with mineral crystal, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, leather strap with perforation in lining leather and stainless steel buckle or stainless steel bracelet with folding clasp, water-resistant up to 3 bar.



Meister Driver Handaufzug
027/3607.00

Ausstattung: Handaufzugswerk J815.1, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl, Ø 37,7 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Lederband mit Perforierung im Unterleder und Dornschnelle aus Edelstahl, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Hand-winding movement J815.1, luminous dial markings and hands, stainless steel case Ø 37.7 mm, five-times screwed back with mineral crystal, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, leather strap with perforation in lining leather with stainless steel buckle, water-resistant up to 3 bar.



Meister Driver Handaufzug
027/3608.00



Meister Kalender
027/7202.00



Meister Kalender
027/7203.00

Ausstattung: Automatikwerk J800.3 mit Datums-, Wochentags-*, Monats-* und Mondphasenanzeige, Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl PVD-beschichtet Ø 40,4 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Pferdeleder- bzw. Louisiana-Alligatorlederband mit Dornschnelle aus Edelstahl PVD-beschichtet, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding movement J800.3 with display for date, day*, month* and moon phase, luminous hands, stainless steel PVD-coated case Ø 40.4 mm, five-times screwed back with mineral crystal, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, horseskin strap or Louisiana alligator strap with stainless steel PVD-coated buckle, water-resistant up to 3 bar.

* Wochentags- und Monatsanzeige auch in englischer Ausführung erhältlich / also available with English display for day and month



Meister Kalender
027/7504.00



Meister Kalender
027/4505.44

Ausstattung: Automatikwerk J800.3 mit Datums-, Wochentags-*, Monats-* und Mondphasenanzeige, Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 40,4 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Pferdelederband mit Dornschnelle aus Edelstahl oder Edelstahlband mit Faltschnelle, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding movement J800.3 with display for date, day*, month* and moon phase, luminous hands, stainless steel case Ø 40.4 mm, five-times screwed back with mineral crystal, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, horseskin strap with stainless steel buckle or stainless steel bracelet with folding clasp, water-resistant up to 3 bar.

* Wochentags- und Monatsanzeige auch in englischer Ausführung erhältlich / also available with English display for day and month



Meister Kalender
027/4200.00



Meister Agenda
027/4567.00

JUNGHANS * Meister Agenda



Meister Agenda
027/4568.44



Meister Agenda
027/4364.00



Meister Agenda
027/7366.00

Ausstattung: Automatikwerk J810.5 mit Datums-, Wochentags-*, Kalenderwochen- und Gangreserveanzeige, Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl bzw. PVD-beschichtet Ø 40,4 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Pferdeleder- bzw. Louisiana-Alligatorlederband mit Dornschließe aus Edelstahl bzw. PVD-beschichtet oder Edelstahlband mit Faltschließe, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding movement J810.5 with display for date, day*, calendar week and power reserve, luminous hands, stainless steel or PVD-coated case Ø 40.4 mm, five-times screwed back with mineral crystal, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, horseskin or Louisiana alligator strap with stainless steel or PVD-coated buckle or stainless steel bracelet with folding clasp, water-resistant up to 3 bar.

* Wochentagsanzeige auch in englischer Ausführung erhältlich / also available with English display for day



Meister Chronoscope
027/4121.44



Meister Chronoscope
027/4528.44



Meister Chronoscope
027/4527.44

Ausstattung: Automatikwerk J880.1 mit Datums- und Wochentagsanzeige*, Chronoscope mit Stoppsekunde, Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 40,7 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Edelstahlband mit Faltschließe, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding movement J880.1 with display for date and day*, chronoscope with second stop, luminous hands, stainless steel case Ø 40.7 mm, five-times screwed back with mineral crystal, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, stainless steel bracelet with folding clasp, water-resistant up to 3 bar.

* Wochentagsanzeige auch in englischer Ausführung erhältlich / also available with English display for day



Meister Chronoscope
027/4324.44



| Meister Chronoscope
027/4526.00



| Meister Chronoscope
027/4525.00



| Meister Chronoscope
027/4120.00



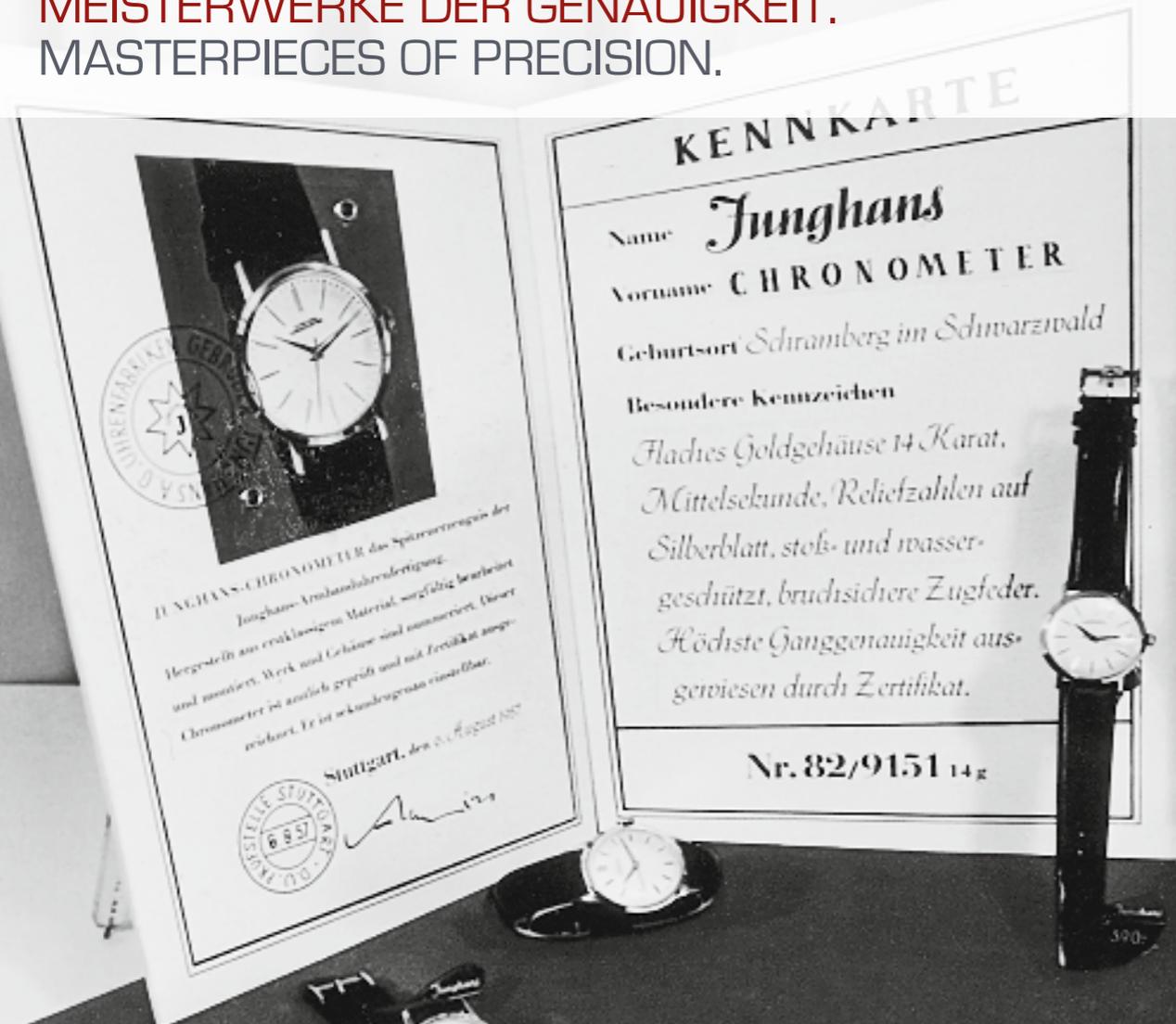
| Meister Chronoscope
027/7323.00

Ausstattung: Automatikwerk J880.1 mit Datums- und Wochentagsanzeige*, Chronoscope mit Stoppsekunde, Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl bzw. PVD-beschichtet Ø 40,7 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Pferdeleder- bzw. Louisiana-Alligatorlederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. PVD-beschichtet, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding movement J880.1 with display for date and day*, chronoscope with second stop, luminous hands, stainless steel or PVD-coated case Ø 40.7 mm, five-times screwed back with mineral crystal, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, horseskin or Louisiana alligator strap with stainless steel or PVD-coated buckle, water-resistant up to 3 bar.

* Wochentagsanzeige auch in englischer Ausführung erhältlich / also available with English display for day

MEISTERWERKE DER GENAUIGKEIT. MASTERPIECES OF PRECISION.



Junghans Chronometer von 1957
Junghans chronometer from 1957



Die hohe Kunst des Messens

Hohe Genauigkeit bei der Zeitmessung war ursprünglich eine Anforderung der Schiffsnavigation. Die industrielle Revolution erweiterte den Bedarf nach präzisen Zeitmessern, die größte Herausforderung war jedoch, mechanische Uhren im Armbanduhrenformat auf höchstem Präzisionsniveau zu konstruieren. Chronometer darf sich eine Uhr nur nennen, wenn amtlich bestätigt wurde, dass die Ganggenauigkeit innerhalb des vorgegebenen Rahmens liegt. Junghans war in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts führend beteiligt an der Entwicklung dieser neuen Präzisionswerke und 1951 mit einem Anteil von 15 % der gesamten Weltproduktion der größte Chronometerhersteller in Deutschland. 1957 tauchte ein weiterer Junghans Stern am Chronometerhimmel auf: In Form des J83 wurde das erste automatische Chronometerkaliber präsentiert. Noch heute gehört das Kaliber in dieser Variante zu den schönsten in Deutschland gebauten Chronometerwerken.

The fine art of horology

Originally the demand for high precision came from ships' navigators. The Industrial Revolution increased the need for accurate timekeepers, however the greatest challenge of all was to engineer mechanical timepieces in wristwatch format to the highest degree of precision. A timepiece may only be referred to as a chronometer subject to official certification that the precision of the movement complies with specification. In the first half of the 20th century Junghans pioneered the development of these new precision movements and in 1951 was Germany's major chronometer producer with a 15 per cent share of total world production. In 1957 yet another Junghans star appeared in the chronometer sky, as the first automatic chronometer calibre – the J83 – was presented. Today, the calibre in its different versions remains one of the most beautiful chronometers crafted in Germany.



Schaufensterdekoration 1957
Window display 1957



Meister Chronometer
027/4130.00

Ausstattung: Automatikwerk J820.1 mit Datumsanzeige, Chronometer mit offiziellem Zertifikat, 12-Uhr-Applique und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl bzw. PVD-beschichtet Ø 38,4 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Pferdeleder- bzw. Louisiana-Alligatorlederband mit Dornschließe aus Edelstahl bzw. PVD-beschichtet, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding movement J820.1 with display for date, chronometer with official certification, luminous applique at 12 o'clock and luminous hands, stainless steel or PVD-coated case Ø 38.4 mm, five-times screwed back with mineral crystal, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, horseskin or Louisiana alligator strap with stainless steel or PVD-coated buckle, water-resistant up to 3 bar.



Meister Chronometer
027/7333.00



| Meister Classic
027/4310.00



| Meister Classic
027/4311.44



| Meister Classic
027/4511.44



| Meister Classic
027/7312.00



| Meister Classic
027/7513.00

Ausstattung: Automatikwerk J820.3 mit Datumsanzeige, Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl bzw. PVD-beschichtet Ø 38,4 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Pferdelederband mit Dornschließe aus Edelstahl bzw. PVD-beschichtet oder Edelstahlband mit Faltschließe, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding movement J820.3 with display for date, luminous hands, stainless steel or PVD-coated case Ø 38.4 mm, five-times screwed back with mineral crystal, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, horseskin strap with stainless steel or PVD-coated buckle or stainless steel bracelet with folding clasp, water-resistant up to 3 bar.



| Meister Handaufzug
027/3504.00

JUNGHANS * Meister Handaufzug



| Meister Handaufzug
027/3503.00



| Meister Handaufzug
027/3200.00



| Meister Handaufzug
027/5202.00

Ausstattung: Handaufzugswerk J815.1, Gehäuse Edelstahl bzw. PVD-beschichtet Ø 37,7 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Pferdeleder- bzw. Louisiana-Alligatorlederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. PVD-beschichtet, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Hand-winding movement J815.1, stainless steel or PVD-coated case Ø 37.7 mm, five-times screwed back with mineral crystal, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, horseskin or Louisiana alligator strap with stainless steel or PVD-coated buckle, water-resistant up to 3 bar.



MEIN STIL. MEIN GEFÜHL.
MEINE EIGENE ZEIT.
MY STYLE. MY SENSE.
MY OWN TIME.





| Meister Damen
047/4569.00



| Meister Damen
047/7570.00



| Meister Damen
047/7571.00



| Meister Damen
047/4566.00



| Meister Damen
047/4567.00



| Meister Damen
047/4568.00

Ausstattung: Quarzwerk J640.96 mit Datumsanzeige, Gehäuse Edelstahl bzw. PVD-beschichtet Ø 30,8 mm, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Lederband in Satinoptik oder Kalbslederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. PVD-beschichtet, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Quartz movement J640.96 with display for date, stainless steel or PVD-coated case Ø 30.8 mm, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, leather strap in satin optic or calfskin strap with stainless steel or PVD-coated buckle, water-resistant up to 3 bar.



Meister Damen
047/7572.00

JUNGHANS * Meister Damen



Meister Damen
047/4372.44



Meister Damen
047/4573.44
Zifferblatt mit 16 Diamanten
Dial with 16 diamonds



Meister Damen
047/7374.00
Zifferblatt mit 16 Diamanten
Dial with 16 diamonds

Ausstattung: Quarzwerk J640.96 mit Datumsanzeige, Gehäuse Edelstahl bzw. PVD-beschichtet Ø 30,8 mm, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Pferdeleder- bzw. Krokodilletherband mit Dornschnieße aus Edelstahl PVD-beschichtet oder Edelstahlband mit Faltschnieße, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Quartz movement J640.96 with display for date, stainless steel or PVD-coated case Ø 30.8 mm, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, horseskin or crocodile leather strap with stainless steel PVD-coated buckle or stainless steel bracelet with folding clasp, water-resistant up to 3 bar.



ERHARD JUNGHANS

HOMMAGE AN EINEN VORDENKER

TRIBUTE TO A VISIONARY

A black and white advertisement featuring three portraits of a man. The left portrait shows him in a dark suit with a pocket square, looking slightly to the side while holding a watch. The middle portrait shows him in a dark tuxedo with a white shirt and tie, looking directly at the camera. The right portrait shows him in a dark, textured jacket over a button-down shirt, also looking directly at the camera. The background is a dark, neutral gradient.

DIE ZEIT SICHTBAR MACHEN.
VISUALISING TIME.



LEIDENSCHAFT UND PRÄZISION. PASSION AND PRECISION.



D. Brief
Kaufmann Junghans & Co. in Schramberg.
Hochachtungsvoll
Erhard Junghans

Jeder wird an seiner Zeit gemessen

Erhard Junghans war ein ungewöhnlicher Vordenker seiner Zeit – wie es seine Visionen und einzigartigen Uhren heute noch sind. Sein Werk und Schaffen fiel in eine Epoche, in der billige Importuhren aus Amerika es den zahlreichen kleinen Handwerksbetrieben schwer machten. Diese Krise wurde zur Herausforderung und Erfolgsgeschichte eines Mannes: Erhard Junghans. Mit der Einführung neuer Fertigungsprozesse und technischer Neuerungen waren Zeitmesser aus Schramberg schon bald in der ganzen Welt als zuverlässig und präzise bekannt. Obwohl der Visionär Erhard Junghans 1870 bereits früh verstarb, lebt sein Geist im Unternehmen, in der Marke und vor allem in seinen Uhren weiter. So verstehen sich die Modelle der Erhard Junghans Kollektion nicht nur als das Ideal einer Uhr für ein bestimmtes Werteverständnis, sondern auch als eine Hommage an den Unternehmensgründer Erhard Junghans – einen der Pioniere der deutschen Uhrmacherei.

Ultimately we are all measured to the standards of our time

Erhard Junghans was an unconventional thinker in his days. And still today, his visions and very unique timepieces bear witness to this. His accomplishments came to life at a time when inexpensive imported watches from America made life extremely difficult for countless small craftsmen. This crisis ultimately spurred the challenge and success story of a single man in Germany: Erhard Junghans. With the introduction of new production processes and technical innovations, timepieces from Schramberg were soon recognized worldwide for their reliability and precision. Although Erhard Junghans passed away in 1870, his spirit lives on within the company, the brand and especially in his timepieces. The models of the Erhard Junghans collection not only represent the ideal of a timepiece by appreciating common values, but they are also a tribute to the company founder Erhard Junghans – one of the true pioneers of the fine German art of watchmaking.



ERHARD JUNGHANS * Aerious Chronoscope



ERHARD JUNGHANS * AERIOUS

DIE ERWEITERUNG DES HORIZONTS. EXPANDING THE HORIZON.

Instrumente der Zeit

Fliegerchronographen sind oft interpretiert worden. Wie hätte Erhard Junghans dieses Thema gesehen? Sein ständiges Streben nach dem Ideal und dem Besseren hat sich als Philosophie im Unternehmen bis heute gehalten. Das Ergebnis heißt Aerious und ist für uns das Idealbild eines Fliegerchronographen.

Instruments of time

There have been many interpretations of aviator chronographs. How would Erhard Junghans have approached this topic? His constant striving for the ideal and the better has been preserved as the guiding philosophy in his company today. The result is called Aerious, and for us it is the ideal image of an aviator chronograph.



Aerious Chronoscope
028/4104.00

Ausstattung: Automatik-Schaltrad-Chronoscope J890, Kaliberdetails S. 79, Appliquen und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 46,6 mm, geschützte und verschraubte Krone, Lünette und Bodenring PVD-beschichtet, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig innen entspiegeltes Saphirglas, Rindslederband mit Faltschließe aus Edelstahl, wasserdicht bis 10 bar.

Features: Self-winding chronoscope with column wheel J890, calibre details p. 79, luminous appliques and hands, stainless steel case Ø 46.6 mm, protected and screwed crown, bezel and caseback ring PVD-coated, five-times screwed back, sapphire crystal on both sides (inside anti-reflection coating), cowskin strap with stainless steel folding clasp, water-resistant up to 10 bar.



| Aerious Chronoscope
028/4795.00



| Aerious Chronoscope
028/4002.44



| Aerious Chronoscope
028/4901.00



| Aerious Chronoscope
028/4003.44

Ausstattung: Automatik-Schaltrad-Chronoscope J890, Kaliberdetails S. 79, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 46,6 mm, geschützte und verschraubte Krone, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig innen entspiegeltes Saphirglas, Rindsleder- oder verschraubtes Edelstahlband mit Faltschließe, wasserdicht bis 10 bar.

Features: Self-winding chronoscope with column wheel J890, calibre details p. 79, luminous dial markings and hands, stainless steel case Ø 46.6 mm, protected and screwed crown, five-times screwed back, sapphire crystal on both sides (inside anti-reflection coating), cowskin strap or screwed stainless steel bracelet with folding clasp, water-resistant up to 10 bar.

Ausstattung: Automatik-Schaltrad-Chronoscope J890, Kaliberdetails S. 79, Appliquen und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 46,6 mm, geschützte und verschraubte Krone, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig innen entspiegeltes Saphirglas, Krokodilleder- oder verschraubtes Edelstahlband, wasserdicht bis 10 bar.

Features: Self-winding chronoscope with column wheel J890, calibre details p. 79, luminous appliques and hands, stainless steel case Ø 46.6 mm, protected and screwed crown, five-times screwed back, sapphire crystal on both sides (inside anti-reflection coating), crocodile leather strap or screwed stainless steel bracelet with folding clasp, water-resistant up to 10 bar.



| Tempus Chronoscope
028/4731.00

ERHARD JUNGHANS * Tempus Chronoscope



| Tempus Chronoscope
028/4730.00



| Tempus Chronoscope
028/9730.00
18-kt. Roségold

Ausstattung: Automatik-Schaltrad-Chronoscope J890, Kaliberdetails S. 79, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck, Stunden- und Minutenzeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl oder 18-kt. Roségold Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig innen entspiegeltes Saphirglas, Krokodillederband mit Faltschließe aus Edelstahl oder Dornschnalle aus 18-kt. Roségold, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding chronoscope with column wheel J890, calibre details p. 79, lacquered dial with relief printing, luminous hour and minute hands, stainless steel case or 18-kt rose gold Ø 41.8 mm, five-times screwed back, sapphire crystal on both sides (inside anti-reflection coating), crocodile leather strap with stainless steel folding clasp or 18-kt rose gold buckle, water-resistant up to 3 bar.



| Tempus Gangreserve
028/4726.00



| Tempus Gangreserve
028/4725.00



| Tempus Gangreserve
028/9725.00
18-kt. Roségold

Ausstattung: Automatikwerk J830.5 mit Gangreserveanzeige, Kaliberdetails S. 80, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck, Stunden- und Minutenzeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig innen entspiegeltes Saphirglas, Krokodillederband mit Faltschließe aus Edelstahl, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding movement J830.5 with display for power reserve, calibre details p. 80, lacquered dial with relief printing, luminous hour and minute hands, stainless steel case Ø 41.8 mm, five-times screwed back, sapphire crystal on both sides (inside anti-reflection coating), crocodile leather strap with stainless steel folding clasp, water-resistant up to 3 bar.

Ausstattung: Automatikwerk J830.5 mit Gangreserveanzeige, Kaliberdetails S. 80, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck, Stunden- und Minutenzeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse 18-kt. Roségold, Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig innen entspiegeltes Saphirglas, Krokodillederband mit Dornschnließe aus 18-kt. Roségold, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding movement J830.5 with display for power reserve, calibre details p. 80, lacquered dial with relief printing, luminous hour and minute hands, 18-kt rose gold case Ø 41.8 mm, five-times screwed back, sapphire crystal on both sides (inside anti-reflection coating), crocodile leather strap with 18-kt rose gold buckle, water-resistant up to 3 bar.



| Tempus Automatic
028/4721.00



| Tempus Automatic
028/4720.00



| Tempus Automatic
028/9720.00
18-kt. Roségold

Ausstattung: Automatikwerk J830, Kaliberdetails S. 81, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck, Stunden- und Minutenzeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl oder 18-kt. Roségold Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig innen entspiegeltes Saphirglas, Krokodillelederband mit FaltschlieÙe aus Edelstahl bzw. DornschlieÙe aus 18-kt. Roségold, wasserdicht bis 3 bar.

Features: Self-winding movement J830, calibre details p. 81, lacquered dial with relief printing, luminous hour and minute hands, stainless steel case or 18-kt rose gold case Ø 41.8 mm, five-times screwed back, sapphire crystal on both sides (inside anti-reflection coating), crocodile leather strap with stainless steel folding clasp or with 18-kt rose gold buckle, water-resistant up to 3 bar.

SCHALTZENTRALE DER PRÄZISION.
CONTROL CENTRE OF PRECISION.



| J890 Chronoscope

Typ: Automatik-Schaltrad-Chronoscope
Frequenz: 4 Hz (28.800 Halbschwingungen/Std.)
Durchmesser: 28,4 mm (12,5 Linien)
Bauhöhe: 7,27 mm
Feinregulierung: Exzenter
Aufzug: automatisch, beidseitig (Klinkenaufzug)
Gangautonomie: > 48 Stunden (ohne Chronoscope-Funktion)
Anzeigen: Stunden, Minuten, kleine Sekunde bei 11 Uhr, Datum und Gangreserve bei 4 Uhr
Chronoscope: zentrale Stoppsekunde, 30-Minuten-Zähler bei 1 Uhr, 12-Stunden-Zähler bei 7 Uhr
Werkvollendung: Streifenschliff vom Typ „Côte de Genève“ auf Brücken und Rotor, gebläute Schrauben
Steine: 41

Type: self-winding chronoscope with column wheel system
Frequency: 4 Hz (28,800 vibrations per hour)
Diameter: 28.4 mm (12.5 lines)
Height: 7.27 mm
Adjustment: excentric
Winding: automatic, bi-directional (pawl-winding mechanism)
Power Reserve: > 48 hours (excluding chronoscope function)
Display: hours, minutes, small second at 11 o'clock, date and power reserve at 4 o'clock
Chronoscope: central stop second, 30-minute counter at 1 o'clock, 12-hour counter at 7 o'clock
Finishing: "Côte de Genève" finishing on bridges and rotor, blued screws
Jewels: 41



| J830.5 Gangreserve / Power Reserve



| J830 Automatic

Typ: Automatik mit Gangreserveanzeige
Frequenz: 4 Hz (28.800 Halbschwingungen/Std.)
Durchmesser: 28,4 mm (12,5 Linien)
Bauhöhe: 5,39 mm
Feinregulierung: Exzenter
Aufzug: automatisch, beidseitig (Klinkenaufzug)
Gangautonomie: > 48 Stunden
Anzeigen: Stunden, Minuten, kleine Sekunde bei 9 Uhr, Gangreserve bei 3 Uhr, Datum
Werkvollendung: Streifenschliff vom Typ „Côtes de Genève“ auf Brücken und Rotor, gebläute Schrauben
Steine: 34

Type: self-winding with power reserve indication
Frequency: 4 Hz (28,800 vibrations/hour)
Diameter: 28.4 mm (12.5 lines)
Height: 5.39 mm
Adjustment: excentric
Winding: automatic, bi-directional (pawl-winding mechanism)
Power Reserve: > 48 hours
Display: hours, minutes, small second at 9 o'clock, power reserve at 3 o'clock, date
Finishing: "Côtes de Genève" finishing on bridges and rotor, blued screws
Jewels: 34

Typ: Automatik
Frequenz: 4 Hz (28.800 Halbschwingungen/Std.)
Durchmesser: 28,4 mm (12,5 Linien)
Bauhöhe: 5,44 mm
Feinregulierung: Exzenter
Aufzug: automatisch, beidseitig (Klinkenaufzug)
Gangautonomie: > 48 Stunden
Anzeigen: Stunden, Minuten, zentrale Sekunde, Datum
Werkvollendung: Streifenschliff vom Typ „Côtes de Genève“ auf Brücken und Rotor, gebläute Schrauben
Steine: 28

Type: self-winding
Frequency: 4 Hz (28,800 vibrations per hour)
Diameter: 28.4 mm (12.5 lines)
Height: 5.44 mm
Adjustment: excentric
Winding: automatic, bi-directional (pawl-winding mechanism)
Power Reserve: > 48 hours
Display: hours, minutes, central second, date
Finishing: "Côtes de Genève" finishing on bridges and rotor, blued screws
Jewels: 28

max bill

MAX BILL BY JUNGHANS

ORIGINAL BAUHAUS
ORIGINAL JUNGHANS

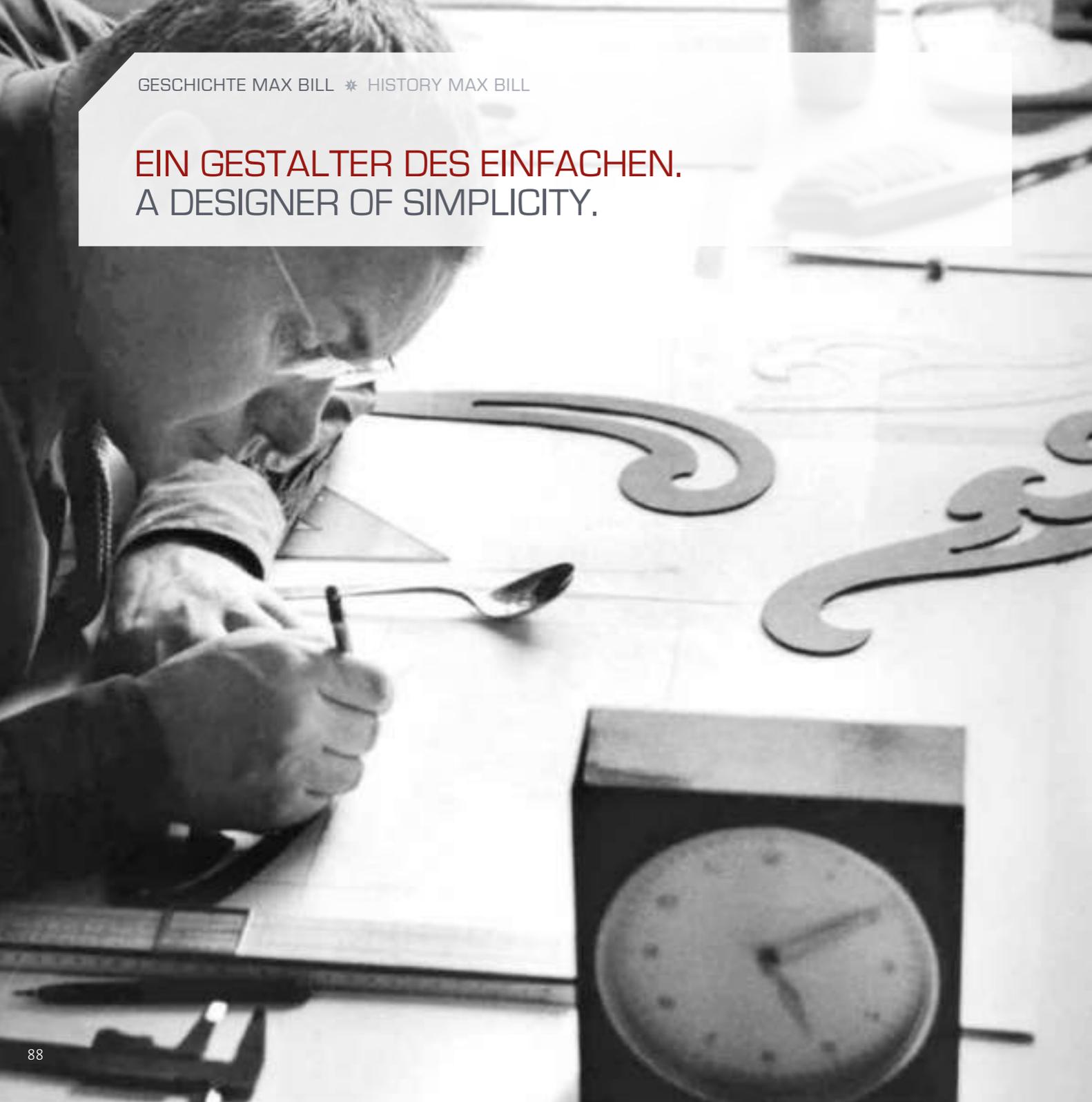
DIE KRAFT DER KLARHEIT.
THE POWER OF SIMPLICITY.





max bill

EIN GESTALTER DES EINFACHEN. A DESIGNER OF SIMPLICITY.



max bill

Max Bill und die Kunst des Gestaltens

Max Bill war einer der ungewöhnlichsten Künstler seiner Zeit. Als ein wahres Universalgenie arbeitete er als Architekt, Maler, Bildhauer, Produktgestalter und hinterließ uns ein umfangreiches Werk seines Schaffens. So auch eine der faszinierendsten Uhren-Modellreihen, die bis heute nahezu unverändert hergestellt wird: seine Wand-, Tisch- und Armbanduhren, die er für Junghans entwickelte. Als Bauhaus-Schüler von Walter Gropius verstand er es wie kaum ein anderer, das Streben nach konstruktiver Klarheit und präzisen Proportionen konsequent in seinen Arbeiten umzusetzen. Ein großes Anliegen waren ihm Wissensvermittlung und Lehre. So war er nicht nur Mitbegründer und erster Rektor der Hochschule für Gestaltung in Ulm (HfG) – auch das Schulgebäude ist ein original Max-Bill-Entwurf.

Max Bill and the art of design

Max Bill was one of the most unusual artists of our time. Acknowledged as a universal genius, he worked as an architect, painter, sculptor and product designer and has left behind an extensive portfolio of creations. This includes one of the most fascinating watch series ever designed – the clocks and wristwatches he created for Junghans – and which remain practically unchanged today. As a Bauhaus student of Walter Gropius, he intuitively understood how to apply the pursuit of constructive clarity and precise proportions to his work. His unrivalled drive to create is also seen in the field of education. He was not only the co-founder and first rector of the Ulm College of Design (Hochschule für Gestaltung – HfG), but the school building is also a Max Bill original design.



GESCHICHTE MAX BILL * HISTORY MAX BILL

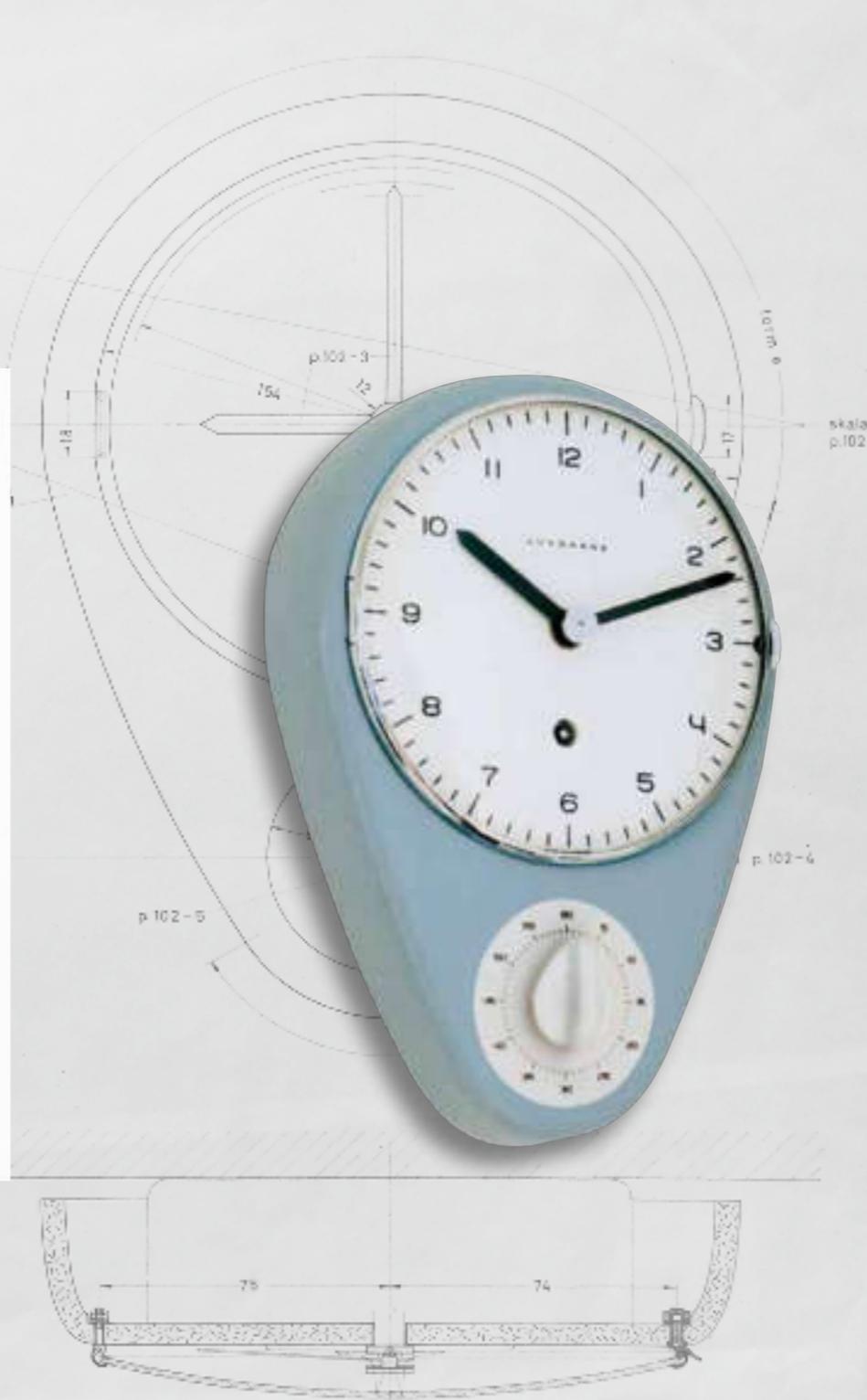
DIE SCHÖNHEIT DES EINFACHEN. THE BEAUTY OF SIMPLICITY.

Form folgt der Funktion

Ein treffendes Beispiel für die Bedeutung der „guten Form“ im Uhrenbau lieferte Max Bill schon zu Beginn seiner Zusammenarbeit mit Junghans. 1956 entstand als erstes Produkt dieser Verbindung die legendäre Max Bill Küchenuhr. 1958 folgte die Tischuhr, 1959 die Wanduhr und ab 1961 entstanden die Armbanduhren für Junghans aus der Feder des Künstlers. Selten hat das Schlagwort von der Reduktion auf das Wesentliche so überzeugend Gestalt angenommen. Puristische Ästhetik verbindet sich mit präziser Technik und so entstehen seit über 50 Jahren unsere original „Max Bill“: „Einfach schön.“

Form follows function

A striking example of the importance of 'good form' in watchmaking was furnished by Max Bill at the very beginning of his cooperation with Junghans. In 1956 the legendary Max Bill kitchen clock became the first product of the association. It was followed in 1958 by the table clock, in 1959 by the wall clock and from 1961 onwards wristwatches were designed for Junghans by the artist. The adage of concentrating on essentials has seldom assumed such an impressive form. Purist beauty is united with precision engineering, creating for more than 50 years our original 'Max Bill' timepieces: "Simply beautiful."



max bill



Junghans Katalog aus den 1960er Jahren
Junghans catalogue 1960s

p.102-1	küchenuhr mit kurzzeitmesser (DK681181)	m. 1:1
DK681181	junghans - schramberg	
	architekt max bill zürich - utm	27357 meckl



| max bill Chronoscope
027/4501.00



| max bill Chronoscope
027/4500.44

Ausstattung: Automatikwerk J880.2 mit Datums- und Wochentagsanzeige*, Chronoscope mit Stoppsekunde, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 40,0 mm, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Kalbslederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. Milanaisband mit Sicherheitsschnelle, spritzwassergeschützt.

Features: Self-winding movement J880.2 with display for date and day*, chronoscope with second stop, luminous dial markings and hands, stainless steel case Ø 40.0 mm, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, calfskin strap with stainless steel buckle or milanais bracelet with safety buckle, splash resistant.

* Wochentagsanzeige auch in englischer Ausführung erhältlich / also available with English display for day



| max bill Chronoscope
027/4600.00



| max bill Chronoscope
027/4601.00



| max bill Chronoscope
027/4502.00



| max bill Chronoscope
027/4003.44



| max bill Chronoscope
027/7800.00

Ausstattung: Automatikwerk J880.2 mit Datumsanzeige, Chronoscope mit Stoppsekunde, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl bzw. PVD-beschichtet Ø 40,0 mm, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Kalbslederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. Milanaisband mit Sicherheitsschnelle, spritzwassergeschützt.

Features: Self-winding movement J880.2 with display for date, chronoscope with second stop, luminous dial markings and hands, stainless steel or PVD-coated case Ø 40.0 mm, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, calfskin strap with stainless steel buckle or milanise bracelet with safety buckle, splash resistant.



| max bill Automatic
027/4002.44

MAX BILL BY JUNGHANS * Automatic

max bill



| max bill Automatic
027/7700.00



| max bill Automatic
027/4701.00



| max bill Automatic
027/4700.00

Ausstattung: Automatikwerk J800.1 mit Datumsanzeige, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl bzw. PVD-beschichtet Ø 38,0 mm, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Kalbslederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. Milanaisband mit Sicherheitsschnelle, spritzwassergeschützt.

Features: Self-winding movement J800.1 with display for date, luminous dial markings and hands, stainless steel or PVD-coated case Ø 38.0 mm, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, calfskin strap with stainless steel buckle or milanais bracelet with safety buckle, splash resistant.



| max bill Automatic
027/3400.00



| max bill Automatic
027/3401.00



| max bill Automatic
027/3502.00



| max bill Automatic
027/3500.00



| max bill Automatic
027/3501.00

Ausstattung: Automatikwerk J800.1, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 38,0 mm, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Kalbslederband mit Dornschnelle aus Edelstahl, spritzwassergeschützt.

Features: Self-winding movement J800.1, luminous dial markings and hands, stainless steel case Ø 38.0 mm, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, calfskin strap with stainless steel buckle, splash resistant.



| max bill Quarz
041/4562.00



| max bill Quarz
041/4461.00



| max bill Quarz
041/4462.00



| max bill Quarz
041/4464.00



| max bill Quarz
041/4463.44



| max bill Quarz
041/4465.00

Ausstattung: Quarzwerk J645.33 mit Datumsanzeige, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 38,0 mm, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Kalbslederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. Milanaisband mit Sicherheitsschnelle, spritzwassergeschützt.

Features: Quartz movement J645.33 with display for date, luminous dial markings and hands, stainless steel case Ø 38.0 mm, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, calfskin strap with stainless steel buckle or milanais bracelet with safety buckle, splash resistant.

RESPEKT VOR DEM ORIGINAL. IN TRIBUTE TO THE ORIGINAL.

1961 entwarf Max Bill für Junghans eine Serie von mechanischen Armbanduhren. Sein besonderes Augenmerk legte Max Bill auf ein puristisches, ganz der Funktion folgendes Zifferblatt. Die Grundidee von der Reduktion auf das Wesentliche floss auch in die Kreation der Ziffern mit ein. Klar gerundet und ganz ohne Schnörkel zeigen sie die eigenständige Handschrift des am Bauhaus geschulten Künstlers – am deutlichsten zu beobachten an der Ziffer 4. Die Uhren werden auch heute originalgetreu mit einem Kunststoffglas ausgestattet, das ohne große Verzerrung einen Blick auf die Grafik des Zifferblattes freigibt. Eine SICRALAN Beschichtung erhöht den Schutz gegen Kratzer. Wie beim historischen Vorbild von 1961 wird das Glas eingesetzt, so dass das Gehäuse konstruktiv sehr fein gehalten werden kann und der Fokus auf dem Zifferblatt liegt – also ganz im Sinne Max Bills.

In 1961 Max Bill designed a series of mechanical wristwatches for Junghans. In doing so, he focused on a purist dial dedicated to function. The fundamental idea of concentrating on the essence also influenced the design of the numbers.

Cleanly rounded and uncluttered, they reveal the original signature of the Bauhaus-trained artist – best observed on the number "4".

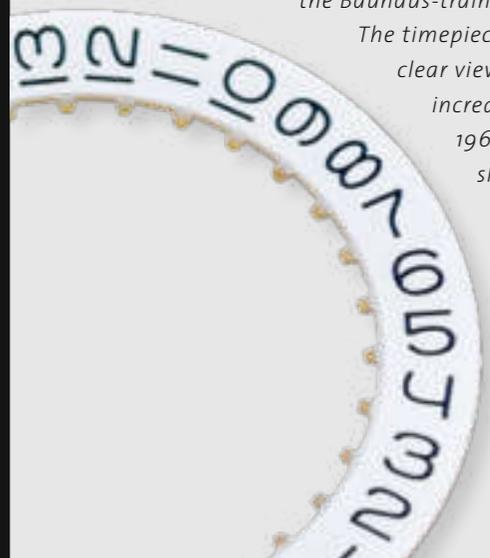
The timepieces are still fitted with convex plastic glass for a clear view of the graphics on the dial. SICRALAN coating increases resistance to scratches. Like the historic 1961 model, the glass is inserted to retain the very slim design of the case, attracting attention to the dial – in the spirit of Max Bill.



Fig.1



Fig.2





| max bill Handaufzug
027/3701.00



| max bill Handaufzug
027/3702.00



| max bill Handaufzug
027/3004.44



| max bill Handaufzug
027/3700.00



| max bill Handaufzug
027/5703.00

Ausstattung: Handaufzugswerk J805.1, Zifferblattdruck und Zeiger (modellabhängig) mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl bzw. PVD-beschichtet Ø 34,0 mm, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Kalbslederband mit Dornschließe aus Edelstahl bzw. PVD-beschichtet oder Milanaisband mit Sicherheitsschließe, spritzwassergeschützt.

Features: Hand-winding movement J805.1, some models with luminous dial markings and hands, stainless steel or PVD coated case Ø 34.0 mm, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, calfskin strap with stainless steel buckle or PVD-coated or milanais bracelet with safety buckle, splash resistant.



| max bill Handaufzug
027/3600.44



| max bill Handaufzug
027/3601.00

Ausstattung: Handaufzugswerk J805.1, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 34,0 mm, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Kalbslederband bzw. Lederband mit Filzstruktur und Dornschnelle aus Edelstahl oder Milanaisband mit Sicherheitsschnelle, spritzwassergeschützt.

Features: Hand-winding movement 805.1, luminous dial markings and hands, stainless steel case Ø 34.0 mm, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, calfskin strap or leather strap with felt structure and stainless steel buckle or milanais band with safety buckle, splash resistant.

max bill



| max bill Handaufzug
027/3602.00



REINE FORM. PURE SCHÖNHEIT.
PURE FORM. PURE BEAUTY.

max bill



JUNGHANS

MADE IN GERMANY

GENUINE LEATHER

JUNGHANS

MADE IN GERMANY



| max bill Damen
047/4540.00



| max bill Damen
047/4541.00



| max bill Damen
047/4542.00



| max bill Damen
047/4252.00



| max bill Damen
047/4254.00

Ausstattung: Quarzwerk J643.29 mit Datumsanzeige, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 32,7 mm, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Kalbslederband bzw. Lederband in Satin- oder Filzstruktur mit Dornschnelle aus Edelstahl, spritzwassergeschützt.

Features: Quartz movement J643.29 with display for date, luminous dial markings and hands, stainless steel case Ø 32.7 mm, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, calfskin strap or leather strap with satin or felt structure with stainless steel buckle or milanaise strap with safety buckle, splash resistant.



| max bill Damen
047/4657.00



| max bill Damen
047/4658.00

Ausstattung: Quarzwerk J643.29 mit Datumsanzeige, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 32,7 mm, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Kalbslederband mit Dornschnelle aus Edelstahl, spritzwassergeschützt.

Features: Quartz movement J643.29 with display for date, luminous dial markings and hands, stainless steel case Ø 32.7 mm, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, calfskin strap with stainless steel buckle, splash resistant.



| max bill Damen
047/4659.00



| max bill Damen
047/4251.00
Leuchtpunkte
Luminous dots



| max bill Damen
047/4250.44
Leuchtpunkte
Luminous dots



| max bill Damen
047/4355.00

Ausstattung: Quarzwerk J643.29 (modellabhängig mit Datumsanzeige), Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 32,7 mm, Plexi-Hartglas gewölbt mit SICRALAN Beschichtung, Kalbslederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. Milanaisband mit Sicherheitsschnelle, spritzwassergeschützt.

Features: Quartz movement J643.29 (some models with display for date), luminous hands, stainless steel case Ø 32.7 mm, convex hard plexiglass with SICRALAN coating, calfskin strap with stainless steel buckle or milanais bracelet with safety buckle, splash resistant.

max bill



| max bill Damen
047/4356.44
Zifferblatt
verspiegelt
Dial metallised
finish



| max bill Tischuhr
Funk/RC 383/2200.00
Quarz 363/2210.00



| max bill Tischuhr
Funk/RC 383/2201.00
Quarz 363/2211.00



| max bill Tischuhr
Funk/RC 383/2202.00
Quarz 363/2212.00

Ausstattung: Holzgehäuse, Aluminium Ringfassung diamantiert, Mineralglas. Größe: 164 mm x 174 mm.

Features: Wooden case, aluminium front ring with diamond cut, mineral crystal. Dimensions 164 mm x 174 mm.





| max bill Wanduhr Ø 30 cm
Funk/RC 374/7000.00
Quarz 367/6046.00

| max bill Wanduhr Ø 30 cm
Funk/RC 374/7001.00
Quarz 367/6047.00

| max bill Wanduhr Ø 22 cm
Funk/RC 374/7002.00
Quarz 367/6049.00

| max bill Wanduhr Ø 22 cm
Funk/RC 374/7003.00
Quarz 367/6048.00

Ausstattung: Aluminiumgehäuse, satiniert und Front diamantiert, Mineralglas.

Features: Aluminium case, satin-finished, front with diamond cut, mineral crystal.



JUNGHANS PERFORMANCE

PRÄZISION
MADE IN
SCHRAMBERG

PRECISION
MADE IN
SCHRAMBERG



MEINE UHR KANN MEHR.
BEYOND TIME.







| Spektrum Automatic
027/1500.44



| Spektrum Automatic
027/1501.44

Ausstattung: Automatikwerk J830 mit Datumsanzeige, Zifferblattdruck (modellabhängig) und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl mit Keramiklunette Ø 41,6 mm, Keramikkrone, beidseitig entspiegeltes Saphirglas, 4-fach verschraubter Saphirglasboden, synthetisches Kautschukband* mit Dornschnieße aus Edelstahl bzw. Edelstahlband mit Keramikmitteileil und Faltschnieße, wasserdicht bis 10 bar.

Features: Self-winding movement J830 with display for date, luminous dial markings (some models) and hands, stainless steel case with ceramic bezel Ø 41.6 mm, sapphire crystal with anti-reflection coating on both sides, four-time screwed back with sapphire crystal, synthetic rubber strap* with stainless steel buckle or stainless steel bracelect with ceramic middle link and folding clasp, water-resistant up to 10 bar.

* Auslieferung mit orangem Band und schwarzem Ersatzband / Equipped with an orange strap and black replacement strap



| Spektrum Automatic
027/1502.00*

SAUBERE ENERGIE – UNBEGRENZTE KRAFT.
CLEAN ENERGY – UNLIMITED POWER.



Finales Solarzifferblatt
 Finished solar dial

Die Kraft der Sonne

Die Sonne als Energiespender, Funksignale als unbestechlich präziser Taktgeber – mit den Funk-Solaruhren hat Junghans moderne Technologiegeschichte geschrieben. Bereits 1993 sorgten in der ersten Funk-Solararmbanduhr der Welt Solarzellen für die nötige Energie. In der neuesten Generation verbindet Junghans die hauseigene Multifrequenz-Technik mit ressourcenschonender Solartechnologie made in Germany. In Schramberg werden die Solarzifferblätter in bis zu zehn handwerklichen Arbeitsschritten wie Mittellochzentrierung, Rundschleifen und Bedruckung bis hin zum Aufbringen von Appliquen und Leuchtmasse produziert. Ein authentisches Stück modernen Uhrmacherhandwerks, geprägt von präziser Ganggenauigkeit, zukunftsweisender Technologie und nicht zuletzt herausragendem Design.

The power of the sun

The sun as an energy provider, radio signals as an unerringly accurate time base – with radio-controlled solar watches, Junghans has made technological history. Back in 1993, solar cells provided the energy required in the world's first radio-controlled solar watch. In the latest generation, Junghans combines the multi-frequency technology developed in-house with eco-friendly solar technology made in Germany. In Schramberg, the solar dials are produced in as many as ten manual work steps such as centre hole alignment, centreless grinding and printing, rounding off with the application of appliques and luminous markings. An authentic piece of modern watchmaking craftsmanship characterized by the highest accuracy, trendsetting technology and outstanding design.

Solarzellenrohling erhält die Mittellochzentrierung
 Aligning the centre hole in the solar cell blank

Rundschleifen auf Zifferblattdurchmesser
 Centreless grinding to dial diameter

Aufbringen von Leuchtmasse und Zeichen mittels Tampondruck
 Applying of luminous markings and numerals by pad printing



1986: Junghans entwickelt die erste Funk-Solartischuhr „RCS1“
 1986: Junghans develops the first radio-controlled solar table clock, the "RCS1"



Modernste Multifrequenz-Funk-Solartechnik
 State-of-the-art multi-frequency, radio-controlled solar-powered technology





| Spektrum Mega Solar
018/1424.00



| Spektrum Mega Solar
018/1423.44



| Spektrum Mega Solar
018/1120.44

Ausstattung: Multifrequenz-Funk-Solarwerk J615.84 mit Autoscan, Großdatum, Sleep-Mode: nach 72 Stunden, Dunkelgangreserve bis zu 21 Monaten, Zifferblattdruck und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl mit Keramiklunette Ø 41,6 mm, Tastensperre, Saphirglas, synthetisches Kautschukband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. Edelstahlband mit Keramikmittelteil und Faltschnelle, wasserdicht bis 10 bar.

Features: Multi-frequency radio-controlled solar movement J615.84 with autoscan, display for big date, sleep-mode: after 72 hours, power reserve up to 21 months, luminous dial markings and hands, stainless steel case with ceramic bezel Ø 41.6 mm, key lock, sapphire crystal, synthetic rubber strap with stainless steel buckle or stainless steel bracelet with ceramic middle link and folding clasp, water-resistant up to 10 bar.



| Spektrum Mega Solar
018/1425.44



| Spektrum Damen
015/1501.44

Zifferblatt mit 16 Diamanten
Dial with 16 diamonds



| Spektrum Damen
015/1502.00



| Spektrum Damen
015/1500.44

Ausstattung: Multifrequenz-Funk-Solarwerk J615.74 mit Datums- bzw. Sekundenanzeige, Autoscan, Sleep-Mode: nach 72 Stunden, Dunkelgangreserve bis zu 21 Monaten, Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl bzw. PVD-beschichtet mit Keramiklunette Ø 35,6 mm, Tastensperre, Saphirglas, synthetisches Kautschukband mit Dornschließe aus Edelstahl bzw. Edelstahlband mit Keramikmitte und Faltschließe, wasserdicht bis 10 bar.

Features: Multi-frequency radio-controlled solar movement J615.74 with display for date or seconds, autoscan, sleep-mode: after 72 hours, power reserve up to 21 months, luminous hands, stainless steel or PVD-coated case with ceramic bezel Ø 35.6 mm, key lock, sapphire crystal, synthetic rubber strap with stainless steel buckle or stainless steel bracelet with ceramic middle link and folding clasp, water-resistant up to 10 bar.



| Spektrum Damen
015/1506.00

Zifferblatt mit
16 Diamanten
Dial with 16 diamonds





DIE JAGD NACH DER GENAUIGKEIT. THE QUEST FOR ACCURACY.



1985

Erste seriengefertigte Funk-Tischuhr
First series-produced radio-controlled
table clock

Kleiner. Leichter. Und immer ganz genau

Die Geschichte der Uhr war immer ein Streben nach höherer Ganggenauigkeit, nach Miniaturisierung und Steigerung der Gangreserve. Hier nahm Junghans mit zahlreichen Weltpremieren eine führende Position ein und ließ mehr als 3.000 Patente registrieren. 1956 war das Unternehmen der drittgrößte Chronometerhersteller der Welt. Als gegen Ende des 20. Jahrhunderts die Elektronik in die technische Weiterentwicklung der Uhr ihren Einzug hielt, beschleunigte sich diese Entwicklung rasant. Schon 1967 beschäftigte man sich bei Junghans mit der präzisen Zeitmessung durch die neu entdeckte Quarz-Technologie. Nur drei Jahre später präsentierte Junghans die erste deutsche Quarz-Armbanduhr. 1972 revolutionierte Junghans bei den Olympischen Spielen in München die Zeitmessung im Sport. Es war nur eine Frage der Zeit, bis Junghans 1985 als erster Hersteller eine durch Funk gesteuerte Tischuhr in Serie produzierte.

Smaller. Lighter. And always accurate

The history of the watch was always the pursuit of increased accuracy, miniaturization and greater power reserve. Junghans attained a leading position with numerous world firsts and more than 3,000 registered patents. By 1956 the company was the world's third-largest chronometer manufacturer. As electronics impacted on technical advances in watchmaking towards the end of the 20th century, this development gathered speed rapidly. As early as 1967 Junghans was working on precise time measurement using the newly discovered quartz technology. And a mere three years later Junghans presented the first German quartz wristwatch. In 1972 Junghans revolutionised timekeeping in sports at the Olympic Games in Munich. It was only a question of time before Junghans became the first manufacturer to introduce a series-produced radio-controlled table clock in 1985.



1967

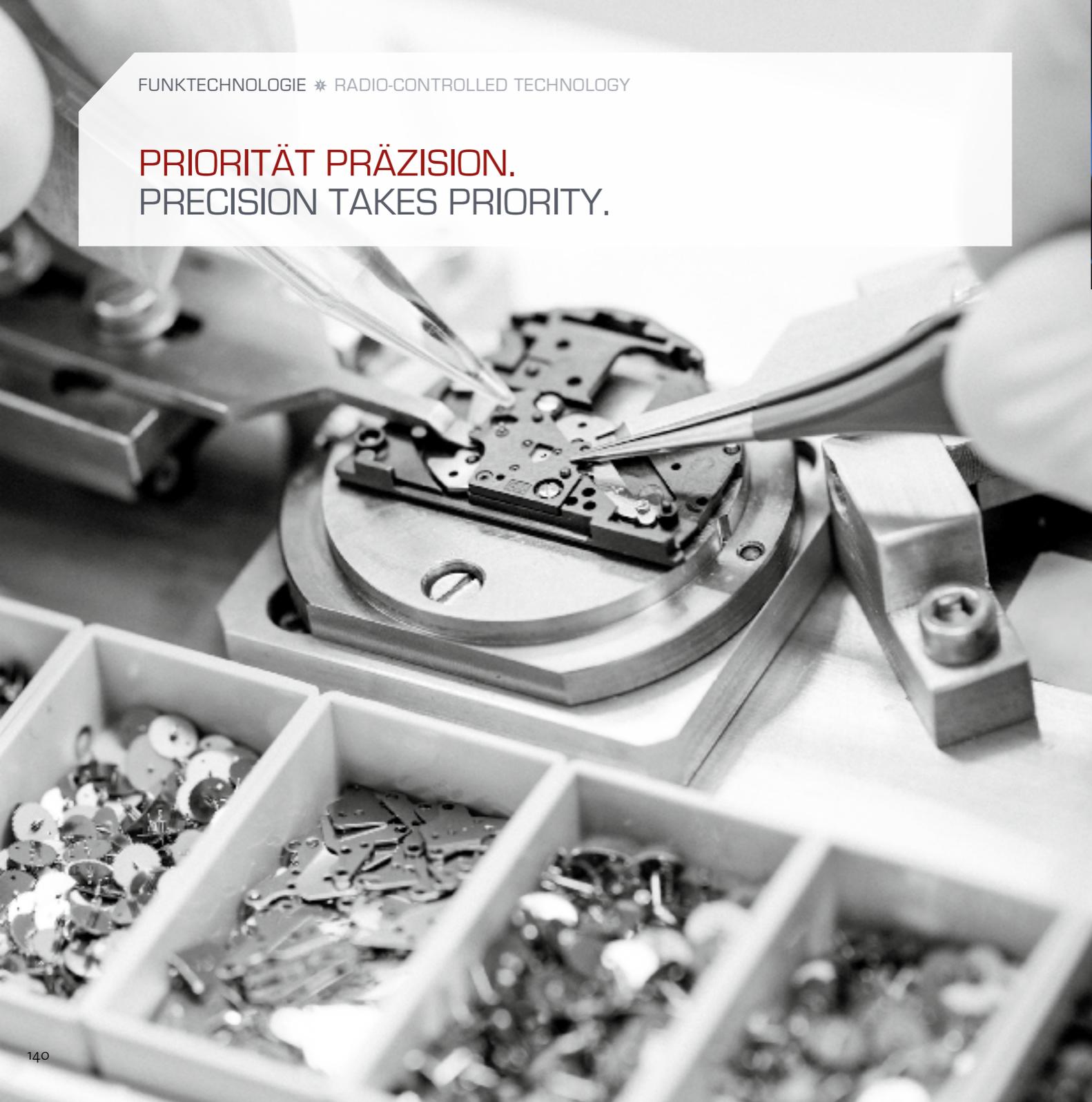
Markteinführung der ersten deutschen Quarz-Großuhr „Astro-Chron“
Market launch of the first German quartz clock, „Astro-Chron“



1970

Markteinführung der ersten deutschen Quarz-Armbanduhr „Astro-Quartz“ mit dem Werk J666
Market launch of the first German quartz wristwatch, „Astro-Quartz“ with movement J666

PRIORITÄT PRÄZISION.
PRECISION TAKES PRIORITY.



| 1990

Erste Funkarmbanduhr der Welt, Mega 1
First radio-controlled wristwatch in the world, Mega 1



| 2004

Erste Multifrequenz-Funkuhr
First multi-frequency RC watch



| 2015

Multifrequenz-Funk-Solaruhr für Damen
Ladies' multi-frequency RC solar watch

Neue Dimension der Präzision

1990 hatten die Junghans Ingenieure die Funktechnologie so weit miniaturisiert, dass sie in eine Armbanduhr integriert werden konnte: Die „Mega 1“ war die erste Funkarmbanduhr der Welt. Sie wurde in Zusammenarbeit mit ‚frog design‘ entworfen und überzeugte neben ihrer fortschrittlichen Technologie auch durch ihr futuristisches Design. 1993 sorgten bei der Mega Solar erstmals Solarzellen für die umweltschonende nötige Energie. Dann ging es Schlag auf Schlag: 1994 gelingt die Integration der Antenne in ein nichtmetallisches Gehäuse, 1999 überwinden die Junghans Techniker die Abschirmung des Faraday’schen Käfigs und bauen ein Funkwerk mit integrierter Antenne in ein Metallgehäuse ein. 2004 entstehen Multifrequenz-Funkuhren, die ihr Zeitsignal von Sendern auf drei Kontinenten empfangen. 2011 gelingt es mit dem Modell Force Mega Solar, eine Multifrequenz-Funk-Solaruhr mit dem neu entwickelten, besonders flachen Werk 615.84 auszustatten. Im Jahr 2015 werden erstmals Damenuhren mit einem Multifrequenz-Funk-Solarwerk ausgestattet.

New dimension in precision

By 1990 Junghans engineers had miniaturized radio-controlled technology to such an extent that they were able to integrate it in a watch: the ‘Mega 1’ was the world’s first radio-controlled wristwatch. Developed in collaboration with ‘frog design’, it featured impressive advanced technology and a futuristic design. In 1993 solar cells were employed to supply the electrical energy for the first time in the Mega Solar. After that, developments came thick and fast: in 1994 the engineers succeeded in integrating the antenna in a non-metallic housing. In 1999 the Junghans engineers overcame the screening effect of the Faraday cage and fitted a radio-controlled movement inside a metal housing. In 2004 multi-frequency RC wristwatches were introduced. These watches receive time signals from transmitters sited on three continents. Junghans succeeded in engineering a multi-frequency RC solar wristwatch with the newly developed ultra-slim 615.84 movement in its Force Mega Solar model. Ladies’ wristwatches are equipped for the first time in 2015 with a multi-frequency RC solar movement.





| Force Mega Solar
018/1133.44



| Force Mega Solar
018/1132.44



| Force Mega Solar
018/1434.44



| Force Mega Solar
018/1435.44



| Force Mega Solar
018/1436.44
Stundenindexe 12, 3, 6, 9
mit Leuchtmasse
*Luminous figures at
12, 3, 6, 9 o'clock*

Ausstattung: Multifrequenz-Funk-Solarwerk J615.84 mit Autoscan, Großdatum, Sleep-Mode: nach 72 Stunden, Dunkelgangreserve bis zu 21 Monaten, Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Keramik Ø 40,4 mm, 4-fach verschraubter Keramikboden, Saphirglas, Keramikband mit Titan-Faltschließe, wasserdicht bis 5 bar.

Features: Multi-frequency radio-controlled solar movement J615.84 with autoscan, display for big date, sleep-mode: after 72 hours, power reserve up to 21 months, luminous hands, ceramic case Ø 40.4 mm, four-times screwed ceramic case back, sapphire crystal, ceramic bracelet with titanium folding clasp, water-resistant up to 5 bar.



| Voyager MF
056/2511.00



| Voyager MF
056/2304.00



| Voyager MF
056/2512.44



| Voyager MF
056/2305.44



| Voyager MF
056/2306.44

Ausstattung: Multifrequenz-Funkwerk J615.94 mit Autoscan, Datums- und Wochentagsanzeige (deutsch oder englisch), Stoppfunktion, Minuterie und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Titan bzw. Titan PVD-beschichtet Ø 42,0 mm, Saphirglas, Tastensperre, Lederband mit Dornschnelle aus Titan bzw. Titanband (2 Modelle mit PVD-Beschichtung) mit Faltschnelle aus Titan, wasserdicht bis 5 bar.

Features: Multi-frequency radio-controlled movement J615.94 with autoscan, display for date and day (German or English), stop function, luminous minute markings and hands, titanium or titanium/PVD-coated case Ø 42.0 mm, key lock, sapphire crystal, leather strap with titanium buckle or titanium bracelet (2 models with PVD coating) with titanium buckle, water-resistant up to 5 bar.



| Milano Mega Solar
056/4627.00



| Milano Mega Solar
056/4628.44



| Milano Mega Solar
056/4220.00

Ausstattung: Multifrequenz-Funk-Solarwerk J615.84 mit Autoscan, Großdatum, Sleep-Mode: nach 72 Stunden, Dunkelgangreserve bis zu 21 Monaten, Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 39,2 mm, Saphirglas, Kalbslederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. Milanaisband mit Sicherheitsschnelle, wasserdicht bis 5 bar.

Features: Multi-frequency radio-controlled solar movement J615.84 with autoscan, display for big date, sleep-mode: after 72 hours, power reserve up to 21 months, luminous hands, stainless steel case Ø 39.2 mm, sapphire crystal, calfskin strap with stainless steel buckle or milanais bracelet with safety buckle, water-resistant up to 5 bar.



| Milano Mega Solar
056/4222.44



| Milano
030/4941.44



| Milano
030/4940.00



| Milano
030/4943.00



| Milano
030/4942.00



| Milano
030/4044.44

Ausstattung: Funkwerk J615.61 mit Datumsanzeige, Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 41,0 mm, Saphirglas, Kalbslederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. Milanaisband mit Sicherheitsschnelle, wasserdicht bis 5 bar.

Features: Radio-controlled movement J615.61 with display for date, luminous hands, stainless steel case Ø 41.0 mm, sapphire crystal, calfskin strap with stainless steel buckle or milanais bracelet with safety buckle, water-resistant up to 5 bar.



Milano Solar
014/4060.00



Milano Solar
014/4061.44

Ausstattung: Solar-Quartzwerk J622.10 mit Datumsanzeige, Dunkelgangreserve bis zu 4 Monaten, Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse aus Edelstahl Ø 37,0 mm, Saphirglas, Kalbslederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. Milanaisiband mit Sicherheitsschnelle, wasserdicht bis 5 bar.

Features: Solar quartz movement J622.10 with display for date, power reserve up to four months, luminous hands, stainless steel case Ø 37.0 mm, sapphire crystal, calfskin strap with stainless steel buckle or milanais bracelet with safety buckle, water-resistant up to 5 bar.



Milano Solar
014/4062.00



Der Text kann aus rechtlichen Gründen nicht dargestellt werden.

GESCHICHTE * HISTORY

Der Text kann aus rechtlichen Gründen nicht dargestellt werden.





| 1972 Chronoscope Solar
014/4201.00

| 1972 Chronoscope Solar
014/4200.00

| 1972 Chronoscope Solar
014/4202.44

| 1972 Chronoscope Quarz
041/4261.00

| 1972 Chronoscope Quarz
041/4260.00

| 1972 Chronoscope Quarz
041/4262.44

Ausstattung: Solar-Quarzwerk J622.50 mit Datumsanzeige, Chronoscope mit 1/5 Sekunde, Alarm, Dunkelgangreserve bis zu 6 Monaten, Zifferblatt und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 43,3 mm, Drehlunette, Tastensperre, Saphirglas, Lederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. Edelstahlband mit Faltschnelle, wasserdicht bis 10 bar.

Features: Solar quartz movement J622.50 with display for date, chronoscope with 1/5 second, alarm, power reserve up to six months, luminous dial markings and hands, stainless steel case Ø 43.3 mm, turning bezel, key lock, sapphire crystal, leather strap with stainless steel buckle or stainless steel bracelet with folding clasp, water-resistant up to 10 bar.

Ausstattung: Quarzwerk J645.83 mit Datumsanzeige, Chronoscope mit 1/5 Sekunde, 24-Std.-Anzeige, Zifferblatt und Zeiger mit Leuchtmasse, Gehäuse Edelstahl Ø 43,3 mm, Drehlunette, Saphirglas, Lederband mit Dornschnelle aus Edelstahl bzw. Edelstahlband mit Faltschnelle, wasserdicht bis 10 bar.

Features: Quartz movement J645.83 with display for date, chronoscope with 1/5 second, 24-hour display, luminous dial markings and hands, stainless steel case Ø 43.3 mm, turning bezel, sapphire crystal, leather strap with stainless steel buckle or stainless steel bracelet with folding clasp, water-resistant up to 10 bar.

DIE ZEIT IST REIF.

Am 14. April 1861 gründet Erhard Junghans zusammen mit seinem Schwager Jakob Zeller-Tobler das Unternehmen „Zeller & Junghans“. Als Standort wählt man das Grundstück im Lauterbachtal. Von der Fertigung kompletter Uhren ist das Unternehmen noch ein Stück entfernt: Zunächst werden Komponenten für Schwarzwälder Großuhren wie Holzgehäuse, Zeiger, Glastüren, Scharniere und Pendelscheiben hergestellt. 1866 folgen die ersten eigenen Uhren.

THE TIME HAS COME.

On 14 April 1861 Erhard Junghans and his brother-in-law Jakob Zeller-Tobler found the Zeller & Junghans company. They choose a site in the Lauterbachtal valley for the location of the factory. However, the company still has some way to go before producing its first complete clocks: in the beginning, components are produced for Black Forest clocks, such as wooden cases, hands, glass doors, hinges and pendulums. Their first clocks follow in 1866.



1861



1903

NUMMER EINS WELTWEIT.

Mit 3.000 Beschäftigten, die über drei Millionen Zeitmesser im Jahr herstellen, ist Junghans die größte Uhrenfabrik der Welt. Das Unternehmen betreibt zahlreiche Produktionsstätten und Filialen in der näheren Umgebung, aber auch in Venedig und Paris. In dieser Zeit profitiert die Region um Schramberg nicht nur von der Uhrenfabrik, sondern auch von der Entstehung und dem Wachstum diverser Zulieferbetriebe.

NUMBER ONE WORLDWIDE.

With 3,000 employees producing over three million timepieces per year, Junghans is the largest clock factory in the world. The company operates numerous factories and subsidiaries in the vicinity, and also in Venice and Paris. During this time the region around Schramberg not only benefits from the clock factory, but also the establishment and growth of various subcontractors.

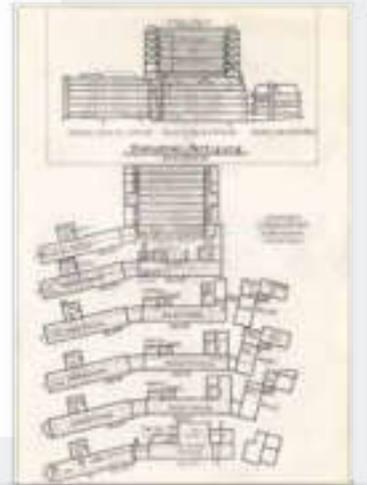


WAHRZEICHEN DES FORTSCHRITTS.

Seit den Anfängen von Junghans befindet sich das Werksgelände in einem engen Schwarzwaldtal. An seiner engsten Stelle ganz am Ende des Tales will Arthur Junghans Arbeitsplätze schaffen, die durch Tageslicht optimal beleuchtet und so für höchste Präzision in der Fertigung geeignet sind. Für die Umsetzung dieser Vision beauftragt er den Stuttgarter Industriearchitekten Philipp Jakob Manz. Mitten im Ersten Weltkrieg entsteht ein Terrassenbau, der in neun Stufen den engen Schwarzwaldhang „hinaufsteigt“. Die schmalen, langen Arbeitsräume werden von Tageslicht durchflutet. Beschäftigte und Besucher schwärmen von der Helligkeit und dem weiten Blick in diesen Räumen. Der Bau wird 1918 fertig gestellt und zum Wahrzeichen der Schramberger Uhrenfabrik.

SYMBOLS OF PROGRESS.

From the beginning Junghans has occupied the factory site in the narrow Black Forest valley. At its narrowest point at the far end of the valley Arthur Junghans sets out to create workplaces that receive an optimum amount of daylight to ensure maximum precision in manufacturing. He commissions the Stuttgart-based industrial architect Philipp Jakob Manz to turn his vision into reality. In the midst of the First World War a terraced building is erected that climbs the steep Black Forest slopes in nine steps. The long narrow workshops are suffused with light. Employees and visitors alike enthuse over the light and panoramic views. The building is completed in 1918 and becomes the landmark of the Schramberg clock factory.



Gebäudeplan 1960er Jahre
Plan layout of the 1960s

1918



ERSTE ARMBANDUHR VON JUNGHANS.

Jahrzehntlang waren Großuhren, Wecker sowie Taschenuhren die Domäne von Junghans gewesen. 1927 baut Junghans die ersten Armbanduhren. Sie haben unterschiedliche Gehäuseformen, sind rund, eckig oder kissenförmig und werden selbstverständlich von Hand aufgezogen.

FIRST WRISTWATCHES MADE BY JUNGHANS.

For decades clocks, alarm clocks and pocket watches were the domain of Junghans. In 1927 Junghans produces its first wristwatches. They come in different case shapes, round, rectangular or cushion-like, and of course are hand-wound.



1927



1936



MEISTERLICH PRÄSENTIERT.

In den 1930er Jahren beginnt man bei Junghans, selbstkonstruierte und -produzierte Werke zu verbauen. Die erste Meister Armbanduhr erscheint 1936 und wird vom Kaliber J80 angetrieben. Die feinsten Werke erhalten die Bezeichnung J80/2 und werden mit einem speziellen Streifenfinish verziert. Sie werden zum Herzstück der Uhren mit dem Prädikat „Meister“. Das Design trägt die Handschrift des Junghans „Uhren-Architekten“ Anton Ziegler, der bis in die 1960er Jahre „gut geformte und gut verkäufliche“ Uhren entwarf. Auch im Marketing geht Junghans neue Wege: Gäste werden von jungen Mitarbeiterinnen in großen Weckerkostümen begrüßt. Das Foto der „Weckermädle“ geht um die Welt.

MASTERY PRESENTATION.

In the 1930s Junghans begins to fit movements of its own design and manufacture in wristwatches. The first 'Meister' wristwatch is launched in 1936, powered by the J80 calibre. Its finest version is known as J80/2 and refined with a special stripe finish. They become the centrepiece of the 'Meister' series. The design bears the signature of Junghans 'watch architect' Anton Ziegler, who continued to design 'well-shaped saleable' watches into the 1960s. Junghans also explores new marketing avenues: young employees dressed in alarm clock costumes welcome visitors. The photo of the 'Weckermädle' or alarm clock girls is publicised around the world.

1949



EIN LEUCHTENDER STERN AM UHRENHIMMEL.

1946 liegen die Pläne für den ersten Armband-Chronographen mit dem selbstentwickelten Kaliber J88 auf dem Tisch: ein Handaufzugs-Chronograph mit 19 Steinen, Schaltrad und aufwendiger Breguet-spirale. Als die neu gegründete Bundeswehr eine Dienstuhr für ihre Piloten sucht, bekommt Junghans für die Uhr mit Stoppfunktion den Zuschlag. Das Image der „Fliegeruhr“ ist geboren, das zivile Schwestermodell feiert nur kurze Zeit später große Erfolge.

A BRIGHT STAR ON THE HOROLOGY HORIZON.

In 1946 the plans for the first wristwatch chronographs with in-house calibre J88 are on the table: a hand-wound chronograph with 19 jewels, column wheel system and intricate Breguet spring. When the newly formed Bundeswehr seeks a service watch for its pilots, Junghans wins the contract for the timepiece with stopwatch function. The image of the 'pilot watch' is born and its civilian counterpart is soon to enjoy huge success.



1956



MAXIMALE MECHANISCHE PRÄZISION.

1951 ist Junghans der größte Chronometerhersteller in Deutschland und 1956 drittgrößter weltweit. 1957 taucht ein weiterer Junghans Stern am Chronometerhimmel auf: das erste automatische Chronometerkaliber J83, das für Sammler heute zu den wichtigsten Junghans Kalibern zählt. Mit seiner weiterentwickelten Schraubenunruh und der attraktiven Feinregulierung gehört das Kaliber noch heute zu den schönsten je in Deutschland gebauten Chronometerwerken.

MAXIMUM MECHANICAL PRECISION.

In 1951 Junghans is the largest manufacturer of chronometers in Germany and in 1956 the third largest in the world. In 1957 another Junghans star appears in the chronometer firmament: the J83 is the first automatic chronometer calibre, today one of the most sought-after Junghans calibres among collectors. With its refined screw balance and attractive fine regulation, the calibre is still one of the finest chronometer movements ever constructed in Germany.



„MADE IN SCHRAMBERG“ WIRD INTERNATIONALER MASSSTAB.

6 000 Angestellte und 10 000 Maschinen in einer Fabrikstadt aus 104 Gebäuden fertigen pro Tag 5 000 Armbanduhren, 10 000 Wecker aller Art sowie 5 000 Küchen- und Wohnraumuhren, die in mehr als 100 Länder exportiert werden. Dabei ist Junghans weitgehend unabhängig von Zulieferern, die meisten Komponenten werden in Schramberg und nahe gelegenen Produktionsstätten hergestellt.

“MADE IN SCHRAMBERG” BECOMES INTERNATIONAL STANDARD.

Six thousand employees and 10,000 machines in a factory town consisting of 104 buildings daily produce 5,000 wristwatches, 10,000 alarm clocks of all types and 5,000 kitchen and living room clocks for export to more than 100 countries. Junghans is largely independent of subcontractors, the majority of components being manufactured in Schramberg and factories in the vicinity.



1960

1970

ELEKTRISCHE PRÄZISION AM HANDGELENK.

Seit 1967 arbeiteten die Junghans-Entwickler an einer Quarz-Armbanduhr. Die Zeit drängt, die Konkurrenz schläft nicht, es ist ein Wettlauf mit der Zeit. Und Junghans ist wieder einmal Vorreiter. 1970 präsentiert Junghans eine Vorserie der ersten deutschen Quarz-Armbanduhr. Die Astro-Quarz, damals stattliche 800 D-Mark teuer, schlägt ein neues Kapitel Uhrengeschichte auf. 1972 geht das Kaliber W 666.02 in Serienfertigung.

QUARTZ PRECISION ON THE WRIST.

Since 1967 Junghans developers have been working on a quartz wristwatch. Time is of the essence. Competitors are engaged on the same venture, as it literally becomes a race against time. And once more, Junghans takes the lead. In 1970 Junghans presents a pre-production series of the first German quartz wristwatch. The Astro-Quartz, with a tidy price tag of 800 marks, unfolds a new chapter in watchmaking history. In 1972 the W 666.02 calibre enters series production.



1961

1972

EPOCHEMACHENDES UHRENDISIGN.

Anfang der 1950er Jahre will Junghans einen so alltäglichen Gebrauchsgegenstand wie eine Küchenuhr von einem Künstler gestalten lassen. Die Wahl fällt auf den Schweizer Max Bill, der am Bauhaus in Dessau studiert hat und einer der Gründer, Architekt und Rektor der Hochschule für Gestaltung in Ulm ist. Die Küchenuhr ist der Beginn einer Erfolgsgeschichte. Ab 1961 entwirft Max Bill Armbanduhren im Bauhaus-Stil und Junghans sorgt dafür, dass die Designklassiker auch technisch immer auf dem neuesten Stand sind.

EPOCHAL WATCH DESIGN.

At the beginning of the 1950s Junghans has the idea of commissioning an artist to design everyday objects like a kitchen clock. The Swiss Max Bill, who studied at the Bauhaus in Dessau and is one of the founders, architect and rector of the design school in Ulm (HfG) is chosen. The kitchen clock is the first chime of a success story. Beginning in 1961 Max Bill designs wristwatches in Bauhaus style, while Junghans ensures that these design classics always come with state-of-the-art technology inside.



STERNSTUNDEN DER ZEITMESSUNG.

Olympische Sommerspiele 1972. Die Welt blickt auf München – und auf Junghans. Als offizieller Zeitnehmer der Spiele setzt Junghans neue Maßstäbe. Die vernetzte elektronische Startkontrollanlage mit ihren Startblöcken und der Doppellichtschranke im Ziel ermöglicht eine objektive, nicht anfechtbare Wertung. Verbunden mit den weltweit ersten farbigen Zielfotos macht sich Junghans einen Namen als Zeitnehmer bei Sportwettkämpfen.

MOMENT OF GLORY FOR TIMEKEEPING.

The 1972 Summer Olympics. The eyes of the world are on Munich – and Junghans. As official timekeeper to the games, Junghans sets new standards in time recording. The electronically connected start control units, starting blocks and double light barrier at the finish line enable objective, indisputable judgement. Along with the world's first colour finish line photos, Junghans makes a name for itself in timekeeping for competitive sports.

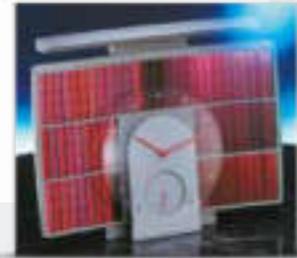


DIE JAGD NACH DER GENAUIGKEIT.

1985 gelingt ein Durchbruch von historischer Dimension: Junghans präsentiert die erste seriengefertigte funkgesteuerte Tischuhr für den privaten Gebrauch. Die Abweichung beträgt in einer Million Jahre eine einzige Sekunde – ein unglaublicher Schritt auf dem Weg zu absoluter Präzision. Ein Jahr später, zum 125-jährigen Firmenjubiläum, stellt Junghans mit der RCS1 die weltweit erste Funkuhr vor, die ihre Energie aus ressourcenschonender Solar-technologie bezieht.

THE QUEST FOR ACCURACY.

In 1985 a historic breakthrough is achieved: Junghans presents the first series-produced radio-controlled table clock for domestic use. The deviation is just one second in a million years – an incredible leap on the path to absolute precision. One year later, marking the company's 125th anniversary, Junghans presents the RCS1, the world's first radio-controlled clock to be powered by resource-saving solar technology.



DAS NONPLUSULTRA.

Ein weiterer wichtiger Schritt gelingt Junghans als weltweit erstem Hersteller: die autonome Armband- uhr, die ihre Energie aus der Sonne bezieht und per Funksignal immer die richtige Zeit anzeigt. Eine Sternstunde für Junghans und ein Meilenstein in der Entwicklung der Uhr. 1995 erhält die Uhr ein kratzfestes Keramikgehäuse und die Mega Solar Ceramic gilt fortan als das Nonplusultra einer Uhr.

THE ULTIMATE WATCH.

As the world's first manufacturer to do so, Junghans achieves another coup: the self-sufficient solar-powered wristwatch that always tells the right time thanks to radio signals. It is a great moment for Junghans and a milestone in the development of the watch. In 1995 a non-scratch ceramics case is added and the Mega Solar Ceramic is henceforth lauded as the ultimate watch.



TRADITIONELLE UHRMACHERKUNST ZURÜCK IN SCHRAMBERG.

Als Hommage an den Unternehmensgründer wird 2006 die exklusive mechanische Linie „Erhard Junghans“ ins Leben gerufen. Das 2008 vorgestellte Modell „Erhard Junghans 1“ birgt in seinem Innern das edle Handaufzugswerk J325. Im Atelier Erhard Junghans werden dafür unter anderem die Brücken, das Gesperr und die Feinregulierung gefertigt, finisiert und in filigraner Handarbeit zu einem einzigartigen Uhrwerk zusammengefügt. Es gibt weltweit nur 12 Exemplare und auf dem Zifferblatt trägt jede Uhr anstelle der jeweiligen Zeitziffer die individuelle Limitierungsnummer.

THE TRADITIONAL ART OF WATCHMAKING BACK IN SCHRAMBERG.

As a tribute to the company founder, in 2006 the exclusive mechanical 'Erhard Junghans' line is launched. The model 'Erhard Junghans 1', presented in 2008, houses the sophisticated hand-wound calibre J325. In the Erhard Junghans atelier wheel and balance bridges and the special regulating fixtures are manufactured, perfected and assembled to create a unique timepiece. There are just 12 copies of the watch worldwide and instead of the respective time numbers each watch dial bears its individual limited edition number.



1985

1993

2008



1990

2004



EINE WELT-NEUHEIT.

Die nächste Sensation folgt 1990. Den Junghans Ingenieuren ist es gelungen, die Funktechnologie so weit zu miniaturisieren, dass diese in eine Armbanduhr integriert werden kann. Die Mega 1 ist weltweit die erste Funkarmbanduhr. Sie wurde in Zusammenarbeit mit ‚frog design‘ entwickelt und überzeugt neben ihrer fortschrittlichen Technologie auch durch ihr futuristisches Design.

A WORLD FIRST.

The next sensation was to follow in 1990. Junghans engineers succeed in miniaturising radio-control technology to such an extent that it can be integrated into a wristwatch. Mega 1 becomes the world's first radio-controlled wristwatch. It was designed in collaboration with 'frog design' and impresses with advanced technology and a futuristic design.

PRÄZISION IN ALLEN ZEITZONEN.

Mit dem Junghans Multifrequenz-Funkwerk geht der Traum von einer Uhr in Erfüllung, die Zeitsignale auf drei Kontinenten empfängt und sich automatisch umstellt. In Europa, Nordamerika und in Asien schicken Sender ihre Funkwellen mit dem jeweils exakten Zeitsignal auf die Reise. Die Sendemasten stehen in Mainflingen bei Frankfurt a. M., in Fort Collins im US-Bundesstaat Colorado und in Japan auf den Bergen Othakadoya und Hagane.

PRECISION IN ALL TIME ZONES.

With the Junghans multi-frequency radio-controlled movement the dream of a watch that receives time signals on three continents and adjusts itself automatically becomes reality. In Europe, North America and Asia transmitters emit radio waves with the precise time signals. The transmitters are sited in Mainflingen near Frankfurt, in Fort Collins in the US-State of Colorado and in Japan on the Othakadoya and Hagane mountains.



EINE NEUE ÄRA BEGINNT.

Nachdem der EganaGoldpfeil-Konzern, zu dem Junghans seit 2000 gehört, ins Straucheln geraten ist, suchen die Geschäftsführer Werner Wicklein und Matthias Stotz nach einem Retter für den einst größten Arbeitgeber der Stadt Schramberg. Auch Oberbürgermeister Dr. Herbert O. Zinell unterstützt die Suche. Mit den neuen Eigentümern Dr. Hans-Jochem Steim und Hannes Steim beginnt ab Februar 2009, in Händen einer Schramberger Unternehmerfamilie, eine neue Ära für Junghans.

A NEW ERA BEGINS.

After EganaGoldpfeil Group, Junghans owner since 2000, encounters difficulties, managing directors Werner Wicklein and Matthias Stotz seek a rescuer for what was once the largest employer in Schramberg. The mayor Dr Herbert O. Zinell supports the search. In February 2009 a new era begins for Junghans with its new owners Dr Hans-Jochem Steim and Hannes Steim, an entrepreneurial family from Schramberg.



2009

GUT GERÜSTET FÜR DIE ZUKUNFT.

2012 erwirbt die Unternehmerfamilie Steim wichtige Gebäude auf dem Junghans-Areal in der Geißhalde. In den eigenen Räumen baut das Unternehmen die Fertigungstiefe am Standort Schramberg mit einer neuen Montagelinie für Funkuhrwerke aus und investiert in die Entwicklung neuer Werke-Generationen. Damit leistet das Traditionsunternehmen einen weiteren Beitrag zur Erhöhung der Wertschöpfung vor Ort und knüpft an die starke Entwicklung der letzten Jahre an.

WELL-EQUIPPED FOR THE FUTURE.

In 2012 the Steim family acquire important buildings at the Junghans site at the Geißhalde. On its own premises the company expands the depth of manufacturing at the Schramberg site to include a new assembly line for radio-controlled movements and invests in the development of a new generation of movements. In doing so the traditional company affords a further contribution to increasing local added value, building on the strong developments of recent years.



2012

2011

150
1861 * 2011

150 JAHRE JUNGHANS.

Ein großes Ereignis wirft seine Schatten voraus: Seit vielen Monaten werden in der Geißhalde die Sonderausgabe des Magazins Chronos und das Jubiläumsbuch „150 Augenblicke aus 150 Jahren Junghans“ vorbereitet. Angelehnt an die historischen Meister-Uhren aus den 1930er bis 1960er Jahren wird die Meister Linie neu interpretiert. Veranstaltungen am Firmenstandort, ein Festakt in den Firmenräumen und die Eröffnung des Firmenmuseums runden das Jubiläum ab.

150 YEARS OF JUNGHANS.

Presaging a grand event: many months are devoted to the preparation of the special edition of the Chronos magazine and anniversary chronicle '150 Moments from 150 Years of Junghans'. The 'Meister' line is reinterpreted on the basis of the historic Meister timepieces from the 1930s to 1960s. Events at the factory site, a celebration in the company building and the opening of the company museum round off the anniversary.



JEDE ZEIT HAT IHRE LEGENDEN.

Nach dem erfolgreichen Launch der Meister Pilot Event-Edition im Rahmen eines Events am Firmensitz in Schramberg erscheint 2016 das Serienmodell der Meister Pilot. Der Zeitmesser kombiniert die prägenden Gestaltungselemente der legendären Junghans-Fliegeruhr von 1955 mit der weichen, stilvollen Formensprache der heutigen Meister Linie.

LEGENDS OF THEIR TIME.

Following the successful launch of the Meister Pilot Event Edition in the scope of an event at the company headquarters in Schramberg, 2016 sees the introduction of the Meister Pilot series model. The timepiece combines the distinctive design elements of the legendary Junghans pilot watch of 1955 with the smooth, stylish appearance of the current Meister range.



2016

ZEIT FÜR PIONIERE.

Die Meister Driver zeigt nicht nur die Zeit an, sondern bringt eine ganze Epoche zurück: die Anfangsjahre des modernen Automobils und die Stunde der großen Technikpioniere. Ihr Äußeres ist inspiriert von der Gestaltung historisch bedeutender Oldtimer und deren Instrumententafeln. Wie keine andere verbindet die Meister Driver den einzigartigen Charme dieser Automobile mit unserer Leidenschaft für mechanische Zeitmesser.

A TIME FOR PIONEERS.

Not only does the Meister Driver display the time, it also evokes an entire era: the early years of modern motoring, a time of great technological pioneers. Its appearance is inspired by the design of historically-significant classic cars and their dashboard instruments. Like no other watch, the Meister Driver combines the distinctive charm of these automobiles with our passion for mechanical timepieces.



**Anglieren**

Optische Verfeinerung von Werkkomponenten durch eine meist von Hand angebrachte Glanzkante.

Appliquen

Viele Begriffe in der Uhrentechnik kommen aus der französischen Sprache. Als Applique (vom franz. applique, vom lateinischen applicare, „anfügen“) bezeichnet man allgemein speziell bearbeitete und der Dekoration dienende Details, die auf das Zifferblatt „appliziert“, also aufgesetzt werden. Hauptsächlich werden die Markierungen für die Stunden, aber auch Logos als Appliquen ausgeführt.

Aufzugsräder

Die Aufzugsräder übertragen die Energie, welche dem Werk beim Aufziehen der Uhr über die Krone zugeführt wird, an die Zugfeder.

Automatikwerk

Mechanisches Uhrwerk, das seine Energie aus einer Feder bezieht und welches automatisch mittels eines integrierten Rotors durch die Armbewegung aufgezogen wird.

Autoscan

Der Autoscan ist eine patentierte Junghans Technologie, die es unseren Multifrequenz-Funkwerken automatisiert ermöglicht, mit Hilfe des integrierten Empfangssystems den aktuellen Zeitzeichensender in der Reihenfolge DCF77,5, JJY40, JJY60 und WWVB zu ermitteln, und gegebenenfalls die Uhrzeit synchronisiert.

Breguetspirale

Bei der nach ihrem Erfinder Abraham Louis Breguet benannten Breguetspirale wird die letzte Windung in einer speziellen Endkurve auf eine zweite Ebene hochgebogen. Dies ermöglicht ein konzentrisches Schwingen (bzw. „Atmen“) der Spirale.

Chronograph/Chronoscope

Als „Chronograph“ bezeichnet man heute eine Uhr, die mit einer Zeitstoppfunktion ausgestattet ist. Ganz korrekt ist diese Bezeichnung inhaltlich jedoch nicht, da „Chronograph“ wörtlich „Zeitschreiber“ (griech. graphein = schreiben) bedeutet. Da die Zusatzfunktion der Uhr nicht der Zeitaufzeichnung, sondern der Zeitanzeige dient, ist die in Fachkreisen ebenfalls geläufige Bezeichnung „Chronoscope“ (griech. skopein = beobachten) die eigentlich korrekte. Bei einem Schaltrad-Chronoscope werden die Funktionen wie Start-, Stopp- und Nullstellung nicht über eine Kulissensteuerung, sondern über die technisch aufwendigere Schaltradsteuerung gelenkt.

Chronometer

Die Bezeichnung Chronometer, zusammengesetzt aus dem altgriechischen „chronos“ (= Zeit) sowie dem altgriechischen „metron“ (= Maß), steht für besonders präzise mechanische Uhren, wie sie früher zur Zeitbestimmung bei der Navigation auf Schiffen und Flugzeugen benötigt wurden. Eine Uhr darf nur dann als Chronometer bezeichnet werden, wenn sie von einer offiziellen Gangkontrollstelle überprüft wurde. Nach erfolgreicher Prüfung der Uhr während 15 Tagen und Nächten in fünf verschiedenen Lagen und bei drei verschiedenen Temperaturen stellt die unabhängige Kontrollstelle das Chronometer-Zertifikat aus.

Faraday'scher Käfig

Der Begriff geht auf den englischen Physiker Michael Faraday (1791–1867) zurück. Der Faraday'sche Käfig (auch Faraday-Käfig) ist eine allseitig geschlossene Hülle aus einem elektrischen Leiter (z. B. Uhrgehäuse aus Edelstahl), die als elektrische Abschirmung wirkt. Bei elektromagnetischen Wellen (Funkwellen) beruht die Abschirmwirkung auf den sich in dem leitfähigen Käfig ausbildenden Wirbelströmen, die dem äußeren elektromagnetischen Feld entgegenwirken. Besondere technische Maßnahmen ermöglichen der im Gehäuse untergebrachten Antenne der Junghans Funkuhr den Empfang der Funkwellen.

Feinregulierung

Die Feinregulierung, welche meist über einen Exzenter oder eine aufwendige Regulierfeder mit Stellschraube ausgeführt wird, ist eine Zusatzeinrichtung auf dem Unruhklubben zur exakten Einstellung der Rückposition. Sie bestimmt die aktive Spirallänge und somit den Gang der Uhr.

Finisierung

Optische Verfeinerung und Dekoration des Werks, unter anderem durch spezielle Zierschliffe, polierte Oberflächen, gebläute Schrauben.

FSTN-Technologie

Besondere Bauform eines Liquid-Crystal-Displays. Das Film-Super-Twisted-Nematic-LCD (FSTN) verfügt über eine Kristallschicht sowie eine Polarisationsfolie, die zwischen den beiden Glasscheiben und den Polarisatoren angebracht sind und dazu dienen, Farbverfälschungen aufzuheben. Auf diese Weise wird ein bemerkenswertes Kontrastverhältnis erreicht. FSTN-Displays sind durch ihr Funktionsprinzip auch aus unterschiedlichen Blickwinkeln sehr gut ablesbar.

Funkuhr

Die Junghans Funkuhr ist absolut präzise, weil sie mit einer der genauesten Uhren der Welt verbunden ist. Dabei handelt es sich um die Cäsium-Zeitbasis der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt in Braunschweig. Sie ist so genau, dass erst in 1 Million Jahren eine Gangabweichung von 1 Sekunde zu erwarten ist. Die funkgesteuerte Zeitsynchronisation der Junghans Funkuhr sorgt nicht nur für eine präzise Zeitanzeige. Auch die Umstellung von Winterzeit auf Sommerzeit – und natürlich auch umgekehrt – erfolgt bei ungestörtem Empfang bei der Junghans Funkuhr automatisch.

Funkwerk

Quarzgesteuertes Uhrwerk, das die gesendeten Zeitinformationen des amtlichen deutschen Zeitzeichensenders DCF 77 mittels eines im Uhrwerk integrierten Empfangssystems empfängt. Die angezeigte Uhrzeit wird alle 12 Stunden mit dem Zeitsignal verglichen und gegebenenfalls synchronisiert.

Genfer Streifenschliff / Côtes de Genève

Der Genfer Streifenschliff ist ein regelmäßiger, streifenförmiger Schliff auf den Bauteilen eines Uhrwerkes und dient zur Veredelung des Werkes. Ende des 19. Jahrhunderts wurden in Genf zum ersten Mal genaue Vorgaben für diese Dekorvariante erlassen.

Gesperr

Das Gesperr besteht aus Sperrrad, Sperrklinke und Sperrklinkenfeder. Diese Einheit ermöglicht das Aufziehen der Zugfeder und verhindert gleichzeitig deren unkontrolliertes Entspannen.

Goldchatons

In die aus Gold bestehenden Fassungen, welche meist in die Räderwerksbrücke eingepresst oder eingeschraubt werden, wird der Lagerstein eingesetzt.

Handaufzugswerk

Mechanisches Uhrwerk, das seine Energie aus einer Feder bezieht und manuell mittels der Krone aufgezogen wird.

**Kaliber**

Ältere Bezeichnung für ein mechanisches Uhrwerk, heute allgemeine Bezeichnung für alle Uhrwerkarten. Die Einheit für die Größe eines Kalibers ist die Linie. Die Pariser Linie ist ein Längenmaß, das im 17. und 18. Jahrhundert europaweit als Längen-Referenzeinheit verwendet wurde. Eine Pariser Linie entspricht 1/12 Zoll bzw. 1/144 französischem Fuß. Eine Linie entspricht 2,255 mm. Zum Beispiel hat ein Uhrwerk mit der Größe von 11,5 Linien einen Durchmesser von 25,9 mm.

Keramik

Oxydkeramische Werkstoffe sind anorganisch und nichtmetallisch. Sie werden bei Raumtemperatur aus einer Rohmasse geformt und erhalten ihre typischen Werkstoffeigenschaften durch einen Sintervorgang bei hohen Temperaturen. Durch das Sintern entstehen bei den von uns verwendeten Aluminiumoxyd-Keramiken gleichmäßige Mikrogefüge. Keramik hat eine hohe Härte und ist dadurch sehr kratzfest und gilt als hautfreundlich.

Krokodillederband

Unsere Krokodillederbänder werden vornehmlich aus Häuten des Nilkrokodils oder des Louisiana-Alligators von offiziell zugelassenen Zuchtfarmen gemäß dem in der BRD geltenden Tierschutzgesetz und der Bundesartenschutzverordnung und der seit 1984 EG-rechtlich vorgeschriebenen CITES-Bescheinigung hergestellt. Die Einhaltung der Richtlinien wird durch unsere „Artenschutzfahne“ (CITES-Fahne) dokumentiert.

Leuchtmasse

Super Luminova Leuchtmasse ist ein nicht radioaktives Leuchtpigment. Die Leuchtwirkung beruht auf dem Prinzip der Phosphoreszenz. Super Luminova benötigt daher eine Aufladung durch äußeres Licht (optimal ist Tageslicht). Um maximale Nachleuchteigenschaften zu erzielen, sollte eine vollständige Aktivierung erfolgen. Dieser Ladungs- und Entladungsprozess ist beliebig oft wiederholbar und unterliegt keiner Abnutzung/Alterung.

Mondphasenanzeige

Visuelle Darstellung des „Mondalters“ zwischen zwei Neumonden mit Hilfe einer hinter einem Ausschnitt bewegten Scheibe. Der synodische Monat entspricht dem Mittelwert dieser Zeitspanne (Lunation) mit 29 Tagen, 12 Stunden, 44 Minuten und 2,9 Sekunden.

Multifrequenz-Funkwerk

Siehe Funkwerk. Zusätzlich werden die Funksignale der Zeitzeichensender JY40 und JY60 für Japan und WWVB für USA/Kanada empfangen.

Multifrequenz-Funk-Solarwerk

Die Multifrequenz-Funk-Solartechnologie vereint absolut präzise Zeitmessung mit umweltfreundlicher Solartechnologie und schafft die Unabhängigkeit von begrenzten Energieträgern.

Plexi-Hartglas

Die chemische Bezeichnung lautet Polymethylmethacrylat (PMMA) und wurde 1928 entwickelt und 1933 in Deutschland durch Otto Röhm zur Marktreife gebracht. Es findet heute vielseitige Verwendung als splitterfreier und leichter Ersatzstoff für Glas, zum Beispiel Uhrenlinsen, Brillen, Reflektoren usw.

PVD-Beschichtung (Physical Vapour Deposition)

Ein Beschichtungsverfahren für Gehäuse und Metallbänder, bei dem unter Vakuum Reinmetalle aufgedampft werden. Zusätzlich wird eine negative Spannung an das Gehäuse angelegt, der Ionenfluss bewirkt eine weitere Erhöhung der Oberflächenhärte. PVD-beschichtete Gehäuse sind besonders kratzfest und hautverträglich.

Quarzwirk

Uhrwerk, das durch einen elektrischen Schrittmotor angetrieben wird. Als Zeitbasis dient die äußerst konstante Schwingfrequenz eines Quarzes. Die notwendige Energie für das Quarzwirk liefert eine Knopfzelle. Die Gangabweichung beträgt 0,66 Sekunden pro Tag.

Räderwerk/Räderwerksbrücke

Das Räderwerk, dessen einzelne Komponenten in der Räderwerksbrücke gelagert sind, dient zur Energieübertragung der Zugfeder über mehrere Übersetzungsstufen auf die Hemmungsgruppe. Zudem sorgt das Räderwerk für den Antrieb des Zeigerwerks, welches die Zeiger der Uhr bewegt.

Regulierschrauben

Die Regulierschrauben dienen der feinen Einregulierung des Werkes. Durch Hinein- bzw. Herausdrehen der Schrauben wird die Trägheit der Unruh verändert und diese nimmt Einfluss auf die Ganggenauigkeit des Uhrwerks.

Rücker

Der Rücker ist ein Teil der Regulier-Vorrichtung. Durch Drehen („Verrücken“) des Rückers wird die Ganggenauigkeit des Werks reguliert.

Saphirglas

Saphirglas ist mit Härte 9 nach der Mohs-Skala das härteste aller Gläser und besteht aus synthetisch hergestelltem Saphir (geschmolzenes Aluminiumoxid). Es ist extrem kratzfest und hat eine sehr hohe Lichtbrechung. Saphirglas ist weniger schlagempfindlich als Mineralglas.

SICRALAN MRL UV – Exklusiv bei Junghans

Das SICRALAN MRL UV Beschichtungsverfahren wurde von dem Technologieführer GfO in Schwäbisch Gmünd für die Zulieferer der Automobilindustrie entwickelt. Die beiden deutschen Hersteller GfO und die Uhrenfabrik Junghans GmbH & Co. KG haben in Kooperation dieses bewährte Verfahren auf Uhrenlinsen übertragen und eine Exklusivität vereinbart. Diese transparente Beschichtung bewirkt einen funktionalen und ästhetischen Mehrwert: erhöhte Kratzfestigkeit, verbesserte UV- und Chemikalienbeständigkeit und einen intensiveren Tiefenglanz des Plexiglasses.

Solaruhren

Um die Solartechnik ergänztes Quarzwirk. Wesentliche Bestandteile sind die Solarzelle, die Lade- und Entladeregulierung sowie ein Speicher. Die Glas-Solarzelle und der Speicher basieren auf den neuesten Fertigungstechnologien. Unsere Solaruhren haben eine Dunkelgangreserve von bis zu 6 Monaten.

Spiralfeder

Die Spiralfeder ist ein dünner, spiralförmig gewickelter Flachdraht, welcher der Unruh das Schwingen ermöglicht und mit ihr das Schwingsystem bildet. Die Spirale ist an ihrem inneren Ende an der Spiralarolle befestigt, das äußere Ende im Spiralklötzchen.

Splitfunktion

Anzeige von Zwischenzeiten bei einer Stoppuhr; die Stoppuhr läuft währenddessen im Hintergrund weiter.

Stoßsicherung

Unter einer Stoßsicherung versteht man eine Schutzvorrichtung einer mechanischen Uhr, die ein Abbrechen oder Deformieren der Unruhzapfen bei Schlag- oder Stoßbelastungen verhindert. Die Stoßsicherungsfeder dient in dieser Einheit der Abfederung der Komponenten.

Synthetisches Kautschukband

Aus Polyurethan (synthetischer Kautschuk) im Gießverfahren gefertigtes Armband. Antiallergische Eigenschaften, sehr gute Wasser- und Chemikalienbeständigkeit sowie gute Trageeigenschaften sind die Vorteile eines PU-Bandes.

Tachymeter

Mit der Tachymeterskala wird die gefahrene mittlere Geschwindigkeit bei einer definierten Messstrecke abgelesen.

Tastensperre

Kronen- bzw. Tastenfunktion wird verriegelt, um eine ungewollte Verstellung der jeweiligen Funktion zu vermeiden.

Telemeter

Mit der Telemeterskala kann die Entfernung in km zwischen einer Lichtbeobachtung und dem Hören des Schalls geschätzt werden, z. B. die Entfernung eines Gewitters durch Stoppen der Sekunden zwischen dem Aufleuchten des Blitzes und dem Hören des Donners.

Timetunnel

Speziell bei uns im Haus Junghans entwickelte Prüfeinrichtung für Funkuhren. In ihr wird überprüft, ob die maximal garantierte Empfangseigenschaft unserer Funkuhren der jeweiligen Vorgabe entspricht. Jede im Hause Junghans produzierte Funkuhr wird dieser Prüfung unterzogen.

Titan

Zirka 0,6 % der Erdkruste bestehen aus dem chemischen Element Titan (Ti). Wegen seines niedrigen spezifischen Gewichtes bei gleichzeitig hoher Festigkeit und seiner besonderen Hautfreundlichkeit wird es als Material für Gehäuse und Metallbänder eingesetzt.

Unruh

Oszillierendes Schwingsystem einer mechanischen Uhr, das durch die eigene Schwingungsdauer die Ablaufgeschwindigkeit des Räderwerks vorgibt. Die Unruh ist eine sehr präzise Baugruppe, bestehend aus der Unruhwellen, dem Unruhreif, der Spirale und dem Plateau.

Vergoldung

Die Vergoldung wird durch Galvanotechnik, auch Elektroplattieren genannt, mittels elektrochemischer Abscheidung vom Trägermaterial Gold 18 Karat auf Gehäuse bzw. Metallband aufgebracht. Die Schichtdicke wird in Mikron gemessen. 1 Mikron entspricht einem tausendstel Millimeter.

Wasserdichtheit

Junghans Uhren werden nach der DIN 8310 auf ihre Wasserdichtheit geprüft. Diese Druckprüfung gilt nur für fabrikneue Uhren. Äußere Einflüsse, wie Beschädigung von Krone, Drücker oder Glas, können die Wasserdichtheit beeinflussen. Lassen Sie deshalb Ihre Uhr regelmäßig überprüfen.

Zeitwaage

Prüfgerät zur Messung der Ganggenauigkeit von mechanischen Uhren. Die Zeitwaage ermöglicht dem Uhrmacher die möglichst genaue Einregulierung des Uhrwerks.

**Adjusting Screws**

The adjusting screws serve for fine adjustment of the movement. By tightening and slackening the screws, the inertia of the balance is adjusted and this in turn affects the accuracy of the movement.

Angling

Visual refinement of factory components, by a polished edge usually applied manually.

Appliques

Many terms in the field of watchmaking technology are sourced from the French language. An applique (from the French “appliqué” and from the Latin “applicare”) refers to details which are applied to the dial. Most often, markings for hours as well as logos are done as appliques.

Autoscan

The autoscan is a patented Junghans technology that enables automation of our multi-frequency radio-controlled movements with the help of an integrated reception system identifying the current time-signal transmitter in a predetermined sequence DCF77.5, JYY40, JYY60 and WWVB, while synchronizing the time as necessary.

Balance

Oscillating system of a mechanical watch which specifies the running speed of the wheel train through its intrinsic oscillation time. The balance is an extremely accurate sub-assembly, consisting of the balance staff, the balance wheel, the hairspring and the double roller.

Breguet Hairspring

On the Breguet hairspring, named after its inventor Abraham Louis Breguet, the final winding is bent upwards in a special end curve to a second level. This enables the hairspring to oscillate concentrically.

Calibre

In earlier days, the term calibre was used to refer to a mechanical clock movement, but today it refers to all types of watch movements. The unitary measure used for the size of a calibre is the line (or ligne). The Paris line is an old linear measure used in the 17th and 18th centuries Europe-wide. A Paris line represents 1/12 inch, or 1/144 French foot. A line represents 2.255 mm. For instance, a watch movement with a size of 11.5 lines has a diameter of 25.9 mm.

Ceramic

Oxide ceramic materials are inorganic and non-metallic. They are formed at room temperature out of a paste and achieve their typical characteristics through a sintering process at high temperatures. Through sintering, ceramic becomes extremely hard and therefore scratch-resistant. It is also acknowledged as being skin-friendly.

Chronograph / Chronoscope

A “chronograph” is the name used today to describe a watch with a stopwatch function. This name is not strictly speaking correct however, since “chronograph” is derived from the Greek words “chronos” and “graph”, which mean “time” and “writing”. Since the watch's additional function is not to record the time but rather simply to show it, the correct term, which is also used among specialists, is actually “chronoscope”. In the case of a column-wheel chronoscope, the functions such as start, stop and resetting are not governed via a cam system control, but rather using the more technically sophisticated column wheel control.



Chronometer

The chronometer designation is created from the old Greek terms “Chronos” and “Metrom” and stands for extremely precise mechanical watches as they were once needed for measuring time to navigate ships and aircraft. A watch can only be designated as a chronometer if it is tested by an official control. Following successful testing during 15 days and nights in five different positions and at three different temperatures, the independent control facility then awards the watch its chronometer certificate.

“Côte de Genève” Finishing

The “Cotes de Geneve” finishing is an even, stripe-shaped finishing on the components of a watch’s movement, which serves to be a refinement of the movement. At the end of the 19th century, detailed specifications for this decorative approach were first issued in Geneva.

Crocodile Leather Strap

Our crocodile leather straps are manufactured primarily from skins of Nile crocodiles or Louisiana alligators raised on authorized farms, and following current animal protection laws valid in the Federal Republic of Germany. Compliance to these guidelines is fully documented.

Faraday Cage

This term dates back to the English physicist Michael Faraday (1791–1867). The Faraday cage is an enclosure formed by conducting material (e.g. a watch’s stainless steel case) which serves as an electrical shield. With electromagnetic waves (radio waves), the shielding effect works against the current in the conductive cage, which counteracts the outer electromagnetic field. Special technical measures enable the antenna within the case of a Junghans radio-controlled watch to receive radio waves.

Finishing

Visual refinement and decoration of the movement for example with special elaborate stripe finishing, polished surfaces and blued screws.

FSTN Technology

A special type of liquid crystal display. The Film Super Twisted Nematic LCD (FSTN) features a crystal layer and a polarization film positioned between the two glass sheets and the polarizers, which serve to eliminate colour deviations. This enables a remarkable contrast ratio to be achieved. Thanks to their functional principle area, FSTN displays are very legible from various angles.

Gold Chatons

The jewel is set into these gold mountings, which are generally pressed or screwed into the wheel bridge.

Gold Plating

Gold plating is applied to cases or bracelets via electroplating, by means of electrochemical separation of 18-carat gold. The gold coat thickness is measured in microns. One micron is one thousandth of a millimetre.

Hairspring

The hairspring is a thin, spiral-wound flat wire that allows the balance to oscillate, forming the oscillating system with it. The hairspring is fixed to a collet at its inner end and to a stud at its outer end.

Hand-Winding Movement

Mechanical movement that sources its energy from a spring that is wound via the crown.

Hard Plexiglass

The chemical reference is polymethylmethacrylate (PMMA) and was developed in 1928 and then brought to market in 1933 in Germany by Otto Röhm. Today, it is used in many applications as a shatter-proof, lightweight alternative to glass, for example in timepieces, eye glasses, reflectors, etc.

Key Lock

Crowns or key functions can be locked to prevent unintentional change of adjustment.

Luminous Material

Super-Luminova luminous material is a non-radioactive light pigment. The light effect is based on phosphorescence. Super-Luminova, however, requires charging via external light (ideally daylight). To reach maximum afterglow characteristics, a complete activation should take place. This charging–discharging process can be repeated indefinitely, without it resulting in wear.

Moon-Phase Display

Visual representation of the phases between two new moons by means of a disk partially visible through an aperture on the dial. The synodic month represents the average length of this period (lunation) with 29 days, 12 hours, 44 minutes and 2.9 seconds.

Multi-Frequency Radio-Controlled Movement

A radio-controlled movement, which is able to receive signals from the DCF 77.5 transmitter in Europe as well as JY40 and JY60 in Japan and WWVB in North America.

Multi-Frequency Radio-Controlled Solar Movement

The multi-frequency radio-controlled solar movement combines absolutely precise time measurement with environmentally friendly solar technology, resulting in independence from limited energy sources.

Precision Adjustment

The precision adjustment, generally performed via an excentric or an elaborate regulating spring with adjusting screw, is an additional facility on the balance cock for precise adjustment of the regulator position. It determines the active hairspring length and the accuracy of the watch.

PVD Coating

Physical vapour deposition (PVD) is a method for coating watch cases, in which a thin film of pure metal is deposited by evaporation in a vacuum. PVD-coated cases are particularly scratch-resistant and skin-friendly.

Quartz Movement

A movement that is run by an electric oscillator powered by a watch battery or a solar cell and regulated by a synthetic quartz crystal. (The rate difference is less than one second per day.)

Radio-Controlled Movement

A quartz-controlled movement that receives transmitted time information from the DCF 77 via a receiver integrated in the movement. The time displayed is compared and synchronized with the DCF 77 time signal every 12 hours.

**Radio-Controlled Watch**

A watch that receives a time signal from a central radio transmitter. Due to its continuous synchronization, the radio-controlled watch is the most accurate form of measuring time. In addition, it offers the convenience of switching automatically between standard time and daylight saving time.

Ratchet

The ratchet consists of a ratchet wheel, stop click and click spring. This unit allows the mainspring to be wound at the same time as preventing it from unwinding uncontrollably.

Regulator

The regulator is a part of the regulating device. The accuracy of the movement is adjusted by turning the regulator.

Sapphire Crystal

Watch glass made of industrially manufactured sapphire, which is extremely scratch-resistant due to its exceptional hardness.

Self-Winding Movement

A mechanical movement that derives its energy from the motion of the wearer's arm and thus does not require manual winding. The automatic winding of the watch is accomplished by a rotor that moves as long as the watch is kept in motion.

Shock Absorber

The shock absorber is a protective device in a mechanical watch which prevents breakage or deformation of the balance pivot in the event of impact or shock. The shock absorber spring in this unit serves to cushion the components.

SICRALAN MRL UV – exclusive at JUNGHANS

The SICRALAN MRL UV coating process was developed by the GfO in Schwäbisch Gmünd for suppliers in the automotive industry. Both German manufacturers – the GfO and the Junghans watch factory – transferred this proven process to timepiece glasses and have agreed on exclusivity. This transparent coating ensures functional and aesthetic added value: increased scratch-resistance, improved UV and chemical resistance, as well as a more intense plexiglass gloss.

Solar Watches

A quartz movement complemented by solar technology. Key components are a solar cell, charging and discharging control as well as a memory. The glass solar cells and the memory are based on state-of-the-art manufacturing technologies. Our solar watches can function for up to six months without exposure to light.

Split Function

Display of interim times with a stopwatch, as the stopwatch continues to run in the background.

Synthetic rubber strap

A watch strap cast of polyurethane (synthetic rubber), with skin-friendly properties, very good resistance to water and chemicals, as well as good wearing properties.

Tachymeter

A watch scale used to compute speed. If a chronograph is started at a marker, the point on the tachymeter scale adjacent to the second hand when passing the next marker will indicate the speed of travel between the two.

Telemeter

The telemeter scale enables an estimate to be made of the distance in km between the source of a light and the point at which a connected sound is heard, e.g. the distance of a thunderstorm, by counting the seconds between seeing the flash of lightning and hearing the thunderclap.

Time Tunnel

A testing facility developed at Junghans for radio-controlled watches. It enables the checking of whether the maximum guaranteed reception of our radio-controlled watches fulfils predefined requirements. Every radio-controlled watch produced at Junghans undergoes this test.

Timing Machine

Test equipment for measuring the accuracy of mechanical watches. The timing machine enables the watchmaker to adjust the movement with the greatest possible degree of accuracy.

Titanium

Approximately 0.6 per cent of the earth's crust is composed of titanium (Ti). Due to its low specific weight/tensile strength, and remarkable skin-friendliness, it is often used for watch cases and bracelets.

Wheel Train

The wheel train, whose individual components are mounted in the wheel bridge, serves to transmit the energy of the mainspring through a series of ratio levels to the escapement. In addition, the wheel train serves to drive the hands of the watch.

Water-Resistance

Junghans timepieces are tested for water-resistance according to DIN 8310. This pressure testing applies only to brand-new watches. External factors, such as damage to the crown, latch or glass, may influence water-resistance. Have your watch checked regularly.

Winding Wheels

The winding wheels transmit to the mainspring the energy added to the movement by winding the crown.

Uhrenfabrik Junghans GmbH & Co. KG

Geißhaldenstraße 49
78713 Schramberg
Germany

Telefon +49.74 22.18-100
Telefax +49.74 22.18-666
info@junghans.de
www.junghans.de

Auflage 2016

Dieses Markenbuch zeigt unsere aktuelle Kollektion. Weitere Modelle hält der Junghans Händler in Ihrer Nähe für Sie bereit, der Sie gern fachkundig berät.

Aus Gründen der besseren Darstellung wurden die Uhren teils vergrößert oder verkleinert abgebildet. Zwischenverkauf und Liefermöglichkeiten, Modell- und Kollektionsänderungen, technische Änderungen sowie Irrtum vorbehalten.

Bildnachweis S. 88 - 89: © vg bild-kunst, Bonn

2016 edition

This brandbook shows a selection from our current collection. More models are available from your local Junghans dealer, who would be happy to offer expert advice.

Some of the images of the watches have been enlarged or reduced for better presentation. Subject to prior sale and delivery prospects, model and collection changes, technical changes and errors.

Photographic credit p. 88 - 89: © vg bild-kunst, Bonn